

Statistisches Bundesamt

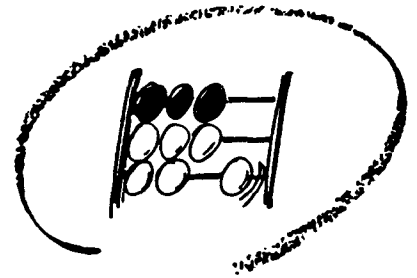
# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

April 1992

*Mit gesamtdeutschen Ergebnissen*

— METZLER —  
POESCHEL





Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

April 1992

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek – Dokumentation – Archiv

— METZLER —  
POESCHEL

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Holzwiesenstr. 2  
Postfach 11 52  
7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1992

Preis: DM 10,10

Bestellnummer: 1020220 - 92104

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

**T e x t t e i l****Einführung**

Produzierendes Gewerbe

5

Mineralölsteuer

6

**T a b e l l e n t e i l****1     Feste Brennstoffe**

1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohle nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Preise	14

**2     Flüssige Brenn- und Treibstoffe**

2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas und in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Preise	20

**3     Gasförmige Brennstoffe**

3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Preise	29

**4     Elektrizität**

4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Preise	33

**5     Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern**

5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40

**6     Mineralölsteuer**

6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölsorten	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölsorten	43

**A n h a n g**

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 .

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angaben fallen später an
- r = berichtigte Zahl
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

#### Vorsatzzeichen

- m = Milli (Tausendstel)
- d = Dezi (Zehntel)
- h = Hekto (Hundert)
- k = Kilo (Tausend)
- M = Mega (Million)
- G = Giga (Milliarde)
- T = Tera (Billion)

#### Sonstige Abkürzungen

- BGBI = Bundesgesetzblatt
- C = Celsius
- Ne = Nichteisen
- S-Gehalt = Schwefelgehalt

#### Maßeinheiten

- |                             |                      |
|-----------------------------|----------------------|
| Mill = Million              | dt = Dezitonne       |
| m = Meter                   | t = Tonne            |
| m <sup>3</sup> = Kubikmeter | kWh = Kilowattstunde |
| l = Liter                   | MWh = Megawattstunde |
| hl = Hektoliter             | GWh = Gigawattstunde |
| kg = Kilogramm              |                      |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Einführung

### Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuer-sollbeträge aus der Mineralölsteuer sowie Klimadaten veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung  
- Eigenverbrauch  
- Verluste  
+/- Bestandsveränderung  
+ Einfuhr  
- Ausfuhr  
= Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungsländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen.

Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m<sup>3</sup>) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung  
- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate  
+/- Bestandsveränderungen  
+ Einfuhr  
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundsche-ma wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieselmotortreibstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein weiterer Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung  
+ Bezüge einschl. Einfuhr  
- Ausfuhr  
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen  
+/- Bestandsveränderungen  
= Zur Abgabe im Inland verfügbar  
Abgabe nach Abnehmergruppen  
Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundsche-ma, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

### Mineralölsteuer

#### Gesetzliche Grundlage

- Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2277). Danach unterliegen vom 1. Januar 1989 bis zum 31. Dezember 1990 Ottokraftstoffe mit einem Gehalt an Bleiverbindungen, berechnet als Blei, von höchstens 0,013 Gramm im Liter, einem Steuersatz von 57,- DM für 1 hl, ab 1. Januar 1991 einem Steuersatz von 60,- DM für 1 hl. Andere Leichtöle als die zuvor angeführten Ottokraftstoffe unterliegen vom 1. Januar 1989 bis zum 31. Dezember 1990 einem Steuersatz von 65,- DM für 1 hl, ab 1. Januar 1991 einem Steuersatz von 67,- DM für 1 hl. Ab 1. 1. 1989 gelten für Heizöl folgende Steuersätze: für leichtes Heizöl 6,85 DM für 100 kg, für schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3,- DM und zur Stromerzeugung 5,50 DM für 100 kg. Der Versteuerung unterworfen wird erstmals ab 1. 1. 1989 bis zum 31. 12. 1992 Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe zum Steuersatz von 0,26 DM für 100 kWh.

- Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes -MinoStDV- vom 26. Mai 1953 (BGBl. I S. 237, 280), zuletzt geändert durch die Einundzwanzigste Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes vom 22. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2457).

#### Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Erhebungsgebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des MinöStG sind nach § 1 Abs. 2 Nr. 1 bis 7:

1. Waren der Unterposition 2707.10 bis 2707.30, 2707.50 und 2707 9911 des Zolltarifs,
2. Waren der Unterposition 2707.91, 2707 9991 und 2707 9999, soweit sie nicht nachweislich aus Kohle hergestellt sind, und die Waren der Position 27.10 des Zolltarifs ohne die Braunkohlenteeröle, die als Kraftstoff nicht verwendbar sind, und ohne die Zubereitung mit einem Gehalt an Erdöl oder Öl aus bituminösen Mineralien unter 95 Gewichtshundertteilen, die nicht Kraftstoffe sind,
3. Reinigungsextrakte der Unterposition 2713.90 des Zolltarifs mit einem Tropfpunkt nach DIN 51 801 unter 35° C,



4. Gesättigte Kohlenwasserstoffe mit einer Kohlenstoffzahl C<sub>5</sub> bis C<sub>12</sub> aus der Unterposition 2701.10 und Kohlenwasserstoffe der Unterposition 2902.20 bis 2902.44 des Zollltarifs,

5. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27.11 und 29.01 des Zollltarifs,

6. Kraftstoffe anderer als der unter 1 bis 5 genannten Positionen und Unterpositionen des Zollltarifs, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen,

7. Waren der Unterpositionen 2712.10, 2712.20, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Positionen 27.13 und 27.15, ausgenommen Reinigungsextrakte mit einem Tropfpunkt nach DIN 51 801 und 35° C, harzartige Rückstände, gebrauchte Bleicherden und Abfallaugen aus Unterposition 2713.90 des Zollltarifs.

Der Mineralölsteuer unterliegen mit ihrem Mineralölanteil auch:

- Zubereitung aus Position 27.10 des Zollltarifs, die nicht nach §1 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG Mineralöle sind, die Schmiermittel der Position 34.03 und Heizstoffe aus Unterposition 3606 9090 mit einem Mineralölgehalt von mehr als 10 Gewichtshundertteilen und die Graphit in öliger Suspension aus der Unterposition 3801 2010 des Zollltarifs, die in das Erhebungsgebiet eingeführt oder aus dem freien Verkehr zu einem besonderen Zollverkehr oder einer aktiven Veredelung abgefertigt werden,

- Additives der Unterposition 3811.19, 3811.21 und 3811.90 des Zollltarifs, die in das Erhebungsgebiet eingeführt und nicht unmittelbar im Anschluß an die Einfuhr in einen Mineralölherstellungsbetrieb oder in ein Steuerlager gebracht werden.

Die Waren des § 1 Abs. 3 Nr. 1 bleiben von der Anteilsteuer frei, soweit sie im Erhebungsgebiet mit unversteuertem Mineralöl hergestellt werden dürfen.

#### Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen des Mineralöls, für das die Steuerschuld unbedingt geworden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder zum Verbrauch innerhalb des Betriebes zu anderen Zwecken als zur Aufrechterhaltung des Betriebes entnommen wird, und zwar im Zeitpunkt der Entfernung oder der Entnahme des Mineralöls.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle, der versteuerten Mineralölanteile (§ 1 Abs. 3 MinöStG) und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle (§ 8 Abs. 2 und Abs. 5 MinöStG).

Aus Platzgründen ist bei verschiedenen Positionen der Tabelle 6 nur der zur Zeit ab 1. April 1985 geltenden Steuersatz aufgeführt.

## TABELLENTEIL

FRUEHERES BUNDES GEBIET  
1.1 BETRIEBE, BESCHAFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU  
1 FESTE BRENNSTOFFE

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI					
BETRIEBE	ANZAHL	92	93	88	88
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	128 579	129 838	123 692	122 305
ARBEITER	ANZAHL	103 164	104 375	98 651	97 494
ANGESTELLTE	ANZAHL	25 415	25 463	25 041	24 811
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	11 395	12 009	12 108	11 024
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	609 727	565 232	589 906	584 295
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	423 460	388 011	401 678	395 897
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	186 267	177 221	188 228	188 398
UMSATZ	1 000 DM	1 687 904	1 680 414	1 645 665	1 438 150
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	1 607 422	1 610 099	1 610 997	1 382 740
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	80 482	70 315	34 668	55 410
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	78.1	77.6	81.3	77.1
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	20	22	17	17
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	17 262	17 381	17 137	17 023
ARBEITER	ANZAHL	12 205	12 283	12 133	12 025
ANGESTELLTE	ANZAHL	5 057	5 098	5 004	4 998
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 606	1 719	1 726	1 603
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	93 422	81 013	83 350	83 095
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	58 474	51 014	52 128	52 102
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	34 948	29 999	31 222	30 993
UMSATZ	1 000 DM	265 509	256 310	270 979	260 998
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	257 019	248 573	265 812	255 389
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 489	7 737	5 167	5 609
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	88.7	80.5	85.1	81.9

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG APRIL 1992 GEGEN APRIL 1991	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	APRIL	APRIL		JANUAR 1991 BIS APRIL 1991	JANUAR 1992 BIS APRIL 1992	
	t	t		%	%	
STEINKOHLN						
FOERDERUNG	5 614 292	5 591 077	-0.4	22 523 651	23 510 201	4.4
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	969 429	802 456	-17.2	3 963 230	3 226 835	-18.6
BRIKETTFABRIKEN	55 921	61 834	10.6	332 169	218 788	-34.1
ZECHENKRAFTWERKEN	142 599	136 209	-4.5	698 397	646 513	-7.4
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND						
DEPUTATE	14 346	14 287	-0.4	76 443	70 652	-7.6
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	2 180	-1 643 994	X	119 800	-3 339 093	X
EINFUHR	894 586	1 474 105	64.8	3 881 847	5 143 088	32.5
AUSFUHR	317 936	123 189	-61.3	1 350 597	556 163	-58.8
INLANDSVERSORGUNG	5 010 807	4 283 212	-14.5	20 104 462	20 595 245	2.4
STEINKOHLNBRIKETTS						
HERSTELLUNG	54 010	61 902	14.6	328 892	218 689	-33.5
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND						
DEPUTATE	13 876	12 106	-12.8	78 924	69 229	-12.3
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	X	-	-	X
EINFUHR	387	1 161	200.1	1 083	3 210	196.4
AUSFUHR	15 823	22 291	40.9	92 871	75 733	-18.5
INLANDSVERSORGUNG	24 698	28 666	16.1	158 180	76 938	-51.4
STEINKOHLNKOCS						
HERSTELLUNG	1 338 116	1 249 595	-6.6	5 437 036	4 995 998	-8.1
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND						
DEPUTATE	45 448	53 502	17.7	257 180	250 732	-2.5
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	64 088	-32 630	X	120 416	106 039	X
EINFUHR	90 410	149 566	65.4	470 915	526 585	11.8
AUSFUHR	178 973	145 998	-18.4	660 419	538 352	-18.5
INLANDSVERSORGUNG	1 268 193	1 167 031	-8.0	5 110 768	4 839 538	-5.3
BRAUNKOHLN						
FOERDERUNG	22 421 654	19 555 552	-12.8	106 128 776	86 521 525	-18.5
EINSATZ	6 429 491	3 806 751	-40.8	33 346 297	17 522 536	-47.5
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	3 857 978	2 036 806	-47.2	3 857 978	9 725 977	152.1
IN KOKEREIEN	208 710	63 621	-69.5	208 710	243 805	16.8
FUER STAUB-, TROCKEN- UND						
WIRBELSCHICHTKOHLE	936 473	914 241	-2.4	936 473	3 732 997	298.6
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	1 070 265	528 536	-50.6	1 070 265	2 501 234	133.7
FUER SONSTIGES	356 065	263 547	-26.0	356 065	1 318 523	270.3
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	31 934	26 315	-17.6	153 142	149 087	-2.6
EINFUHR	86 201	182 071	111.2	276 892	546 106	97.2
AUSFUHR	39 881	30 689	-23.0	152 184	124 291	-18.3
INLANDSVERSORGUNG	9 577 058	12 067 118	26.0	66 324 554	51 749 180	-22.0
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
HERSTELLUNG	1 710 688	843 644	-50.7	9 718 831	4 352 186	-55.2
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	47 435	81 721	72.3	685 915	605 698	-11.7
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	17 356	16 413	X	2 681	9 699	X
EINFUHR	37 020	14 259	-61.5	73 638	82 391	11.9
AUSFUHR	48 849	35 040	-28.3	395 688	169 200	-57.2
INLANDSVERSORGUNG	1 668 760	757 555	-54.6	8 713 547	3 669 378	-57.9
BRAUNKOHLNKOCS						
HERSTELLUNG	83 689	19 038	-77.3	436 003	122 924	-71.8
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	645	57	-91.2	2 275	1 359	-40.3
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	5 800	3 646	X	2 246	15 215	X
EINFUHR	251	788	213.7	3 404	2 126	-37.6
AUSFUHR	10 196	1 112	-89.1	44 961	4 833	-89.3
INLANDSVERSORGUNG	78 899	22 303	-71.7	394 417	134 073	-66.0
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	418 187	391 802	-6.3	1 493 384	1 277 342	-14.5
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	1 442	97 938	6 691.8	253 369	218 984	-13.6
INLANDSVERSORGUNG	416 745	293 864	-29.5	1 240 015	1 058 358	-14.6
OESTERREICHISCHE UND TSCHECHISCHE HARTBRAUNKOHLN						
EINFUHR	170 976	204 944	19.9	784 947	918 064	17.0
INLANDSVERSORGUNG	170 976	204 944	19.9	784 947	918 064	17.0
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLN IM FRUEHEREN BUNDESGBEIT						
FOERDERUNG	8 859 758	9 129 889	3.0	37 349 932	37 773 803	1.1
EINSATZ	1 147 789	1 201 007	4.6	4 955 288	4 997 520	0.9
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	409 163	347 619	-15.0	2 214 833	1 724 952	-22.1
IN KOKEREIEN	42 501	63 621	49.7	197 932	243 805	23.2
FUER STAUB-, TROCKEN- UND						
WIRBELSCHICHTKOHLE	582 186	631 177	8.4	2 084 416	2 391 704	14.7
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	97 234	136 104	40.0	377 106	547 160	45.1
FUER SONSTIGES	16 705	22 486	34.6	81 001	89 899	11.0
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	585	481	-17.8	2 517	2 451	-2.6
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLN IN DEN NEUEN BUNDESLAENDERN						
FOERDERUNG	13 561 896	10 425 663	-23.1	68 778 844	48 747 722	-29.1
EINSATZ	5 281 702	2 605 744	-50.7	28 391 009	12 525 016	-55.9
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	31 349	25 834	-17.6	150 625	146 636	-2.6

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN \*)

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 1.VJ 1992 GEGEN 1.VJ 1991	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1.VJ	1.VJ		1.VJ 1991 BIS 1.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 1.VJ 1992	
		t	t		t	t	

STEINKOHLEN, STEINKOHLENBRIKETTS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	1 987 942	2 009 336	1.1	1 987 942	2 009 336	1.1
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	304 463	283 603	-6.9	304 463	283 603	-6.9
2531	H. V. ZEMENT	280 155	259 896	-7.2	280 155	259 896	-7.2
2535	H. V. KALK, MOERTEL	13 301	13 566	2.0	13 301	13 566	2.0
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	507 560	605 773	19.4	507 560	605 773	19.4
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	507 560	605 773	19.4	507 560	605 773	19.4
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	30 036	24 613	-18.1	30 036	24 613	-18.1
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	304	334	9.9	304	334	9.9
29	GIESSEREI	318	280	-11.9	318	280	-11.9
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	318	280	-11.9	318	280	-11.9
32	MASCHINENBAU	621	483	-22.2	621	483	-22.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USA	33 755	19 686	-41.7	33 755	19 686	-41.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	5 788	5 978	3.3	5 788	5 978	3.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	776 209	730 732	-5.9	776 209	730 732	-5.9
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	710 331	660 163	-7.1	710 331	660 163	-7.1
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	212 916	225 292	5.8	212 916	225 292	5.8
63	TEXTILGEWERBE	31 005	36 111	16.5	31 005	36 111	16.5
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	29 072	31 038	6.8	29 072	31 038	6.8

STEINKOHLENKOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	3 793 341	3 607 930	-4.9	3 793 341	3 607 930	-4.9
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	93 117	78 947	-15.2	93 117	78 947	-15.2
2531	H. V. ZEMENT	58 434	44 565	-23.7	58 434	44 565	-23.7
2535	H. V. KALK, MOERTEL	25 919	25 150	-3.0	25 919	25 150	-3.0
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	3 440 732	3 246 058	-5.7	3 440 732	3 246 058	-5.7
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	3 440 732	3 246 058	-5.7	3 440 732	3 246 058	-5.7
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	46 141	53 757	16.5	46 141	53 757	16.5
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	43 457	50 838	17.0	43 457	50 838	17.0
29	GIESSEREI	122 870	130 606	6.3	122 870	130 606	6.3
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	122 733	130 536	6.4	122 733	130 536	6.4
32	MASCHINENBAU	11 661	10 941	-6.2	11 661	10 941	-6.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USA	5 889	7 642	29.8	5 889	7 642	29.8
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	3 634	3 925	8.0	3 634	3 925	8.0
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	52 864	62 037	17.4	52 864	62 037	17.4
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	51 674	61 244	18.5	51 674	61 244	18.5
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	8 750	8 830	0.9	8 750	8 830	0.9
63	TEXTILGEWERBE	504	633	25.6	504	633	25.6
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	5 304	3 405	-35.8	5 304	3 405	-35.8

\*) FUSSNOTEN SIEHE S.11.

## FRUEHERES BUNDES GEBIET

## 1 FESTE BRENNSTOFFE

## 1.3 VERBRAUCH VON KOELEN NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 1.VJ 1992 GEGEN 1.VJ 1991	KUMULIERT		
		1.VJ	1.VJ		1.VJ 1991 BIS 1.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 1.VJ 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		t	t	%

## ROHBRAUNKOEHLEN

1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 4)	23 049 555	24 507 372	6.3	23 049 555	24 507 372	6.3
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	1 097 820	350 318	-68.1	1 097 820	350 318	-68.1
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	7 663	16 787	119.1	7 663	16 787	119.1
2531	H. V. ZEMENT	7 539	16 487	118.7	7 539	16 487	118.7
2535	H. V. KALK, MOERTEL	-	-	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	-	-	-	-	-	-
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	-	-	-	-	-	-
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	754 427	776	-99.9	754 427	776	-99.9
29	GIESSEREI	29	-	-100.0	29	-	-100.0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	29	-	-100.0	29	-	-100.0
32	MASCHINENBAU	11 840	10 655	-10.0	11 840	10 655	-10.0
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	24 485	21 241	-13.2	24 485	21 241	-13.2
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	-	-	-	-	-	-
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	287 185	282 595	-1.6	287 185	282 595	-1.6
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	287 185	282 595	-1.6	287 185	282 595	-1.6
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
63	TEXTILGEWERBE	11 500	17 693	53.9	11 500	17 693	53.9
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	-	-	-	-	-	-

## BRAUNKOEHLENBRIKETTS UND -KOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	603 843	596 824	-1.2	603 843	596 824	-1.2
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	302 193	323 194	6.9	302 193	323 194	6.9
2531	H. V. ZEMENT	190 561	198 410	4.1	190 561	198 410	4.1
2535	H. V. KALK, MOERTEL	82 928	95 383	15.0	82 928	95 383	15.0
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	5 824	5 184	-11.0	5 824	5 184	-11.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	5 824	5 184	-11.0	5 824	5 184	-11.0
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	5 402	6 523	20.8	5 402	6 523	20.8
2813	NE-SCHWERMETALLHUTTEN	4 462	5 778	29.5	4 462	5 778	29.5
29	GIESSEREI	942	850	-9.8	942	850	-9.8
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	942	850	-9.8	942	850	-9.8
32	MASCHINENBAU	904	764	-15.5	904	764	-15.5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	18 642	12 520	-32.8	18 642	12 520	-32.8
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	565	840	48.7	565	840	48.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	143 045	128 347	-10.3	143 045	128 347	-10.3
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	104 604	90 840	-13.2	104 604	90 840	-13.2
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPERZEUGUNG	73 821	80 433	9.0	73 821	80 433	9.0
63	TEXTILGEWERBE	6 137	2 582	-57.9	6 137	2 582	-57.9
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	40 099	24 849	-38.0	40 099	24 849	-38.0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) OHNE STEINKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOEHLEN FUER BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1992			1992		
	MAERZ	APRIL	JAN - APR	MAERZ	APRIL	JAN - APR
	t				1 000 DM	
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	854 189	1 474 105	5 143 088	80 309	130 962	456 382
EUROPA	323 336	477 238	1 574 125	34 187	49 636	163 641
LAENDER DER EG	66 230	68 650	306 967	10 849	11 394	45 608
FRANKREICH	31 264	31 474	127 432	7 767	7 428	29 988
BELGIEN/LUXEMBURG	23 405	17 440	121 085	2 337	1 917	11 017
NIEDERLANDE	8 478	7 244	34 302	440	878	2 362
GROSSBRITANNIEN	3 083	12 452	24 148	305	1 171	2 241
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	257 106	408 588	1 267 158	23 338	38 242	118 033
SOWJETUNION	12 617	20 547	79 627	1 070	1 646	8 234
POLEN	218 544	312 156	953 269	19 299	28 353	86 478
TSCHECHOSLOWAKEI	25 071	71 375	210 409	2 588	7 245	20 895
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	530 853	996 867	3 568 963	46 122	81 326	292 741
SUEDAFRIKA	283 911	500 093	1 899 443	22 349	37 115	142 993
VEREINIGTE STAATEN	45 272	56 763	544 202	5 312	6 425	51 316
KANADA	60 637	11 194	136 263	5 762	1 160	12 822
AUSTRALIEN	57 445	194 821	444 928	5 642	18 823	43 128
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	115 759	149 566	526 585	21 854	25 832	94 019
EUROPA	99 698	134 184	443 670	19 143	23 484	80 188
LAENDER DER EG	48 558	53 275	187 154	11 282	11 279	40 937
FRANKREICH	5 826	9 123	25 599	1 609	2 441	6 662
BELGIEN/LUXEMBURG	21 259	19 756	70 177	5 139	4 424	16 917
NIEDERLANDE	18 812	15 276	77 110	3 533	2 795	13 813
GROSSBRITANNIEN	24	91	331	10	32	114
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	51 140	80 909	256 516	7 861	12 205	39 251
TSCHECHOSLOWAKEI	8 809	22 761	79 472	1 258	3 530	11 992
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	16 061	15 382	82 915	2 711	2 348	13 831
VEREINIGTE STAATEN	2 636	3 250	10 159	356	346	1 079
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	108 821	182 071	546 106	4 409	7 701	22 727
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	17 926	14 259	82 391	1 550	1 195	8 439
TSCHECHOSLOWAKEI	13 332	11 428	50 597	965	841	4 137
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	298	788	2 126	76	209	625
HARTBRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	231 173	204 944	918 064	10 301	9 256	44 397
OESTERREICH	436	8	776	31	1	55
TSCHECHOSLOWAKEI	230 738	204 936	917 288	10 270	9 255	44 342

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGSLAND	1992			1992		
	MAERZ	APRIL	JAN - APR	MAERZ	APRIL	JAN - APR
	t				1 000 DM	
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	49 437	123 189	556 163	17 872	42 751	134 809
EUROPA	49 437	123 073	553 002	17 872	42 688	134 140
LAENDER DER EG	48 866	120 558	548 026	17 676	41 983	132 565
FRANKREICH	9 088	16 338	83 276	2 983	5 734	25 772
BELGIEN/LUXEMBURG	28 350	86 934	194 697	10 997	30 079	68 913
NIEDERLANDE	2 782	4 214	12 663	1 134	1 591	4 900
ITALIEN	1 291	1 650	148 740	338	486	12 432
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	571	2 516	4 976	196	705	1 575
NORWEGEN	-	-	300	-	-	94
SCHWEIZ	231	843	2 400	88	248	806
OESTERREICH	271	1 618	2 127	80	427	597
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	-	116	3 161	-	63	669
STEINKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	5 030	22 291	75 733	1 787	7 908	27 137
EUROPA	5 030	22 291	75 733	1 787	7 908	27 137
LAENDER DER EG	4 981	21 470	74 154	1 768	7 608	26 516
FRANKREICH	1 999	9 961	31 390	710	3 489	11 182
BELGIEN/LUXEMBURG	751	1 279	5 581	275	465	2 121
ITALIEN	-	-	27	-	-	11
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	49	821	1 579	19	300	621
SCHWEIZ	23	78	385	10	29	168
OESTERREICH	26	743	1 194	9	271	453
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	113 599	145 998	538 352	51 038	53 140	215 782
EUROPA	113 549	145 982	537 460	51 006	53 131	215 181
LAENDER DER EG	97 608	130 857	465 629	47 174	49 381	198 019
FRANKREICH	490	36 304	76 178	221	7 167	15 285
BELGIEN/LUXEMBURG	92 571	81 919	358 357	45 255	39 203	174 008
NIEDERLANDE	1 440	9 543	19 048	320	1 647	3 393
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	15 941	15 126	71 831	3 832	3 750	17 162
NORWEGEN	9 690	6 889	40 261	1 721	1 232	7 535
FINNLAND	-	-	3 521	-	-	558
SCHWEIZ	1 423	2 956	7 086	543	829	2 427
OESTERREICH	4 143	4 618	18 568	1 326	1 444	5 761
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	50	15	892	32	9	601
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	30 934	30 689	124 291	3 765	3 755	15 056
EUROPA	30 934	30 689	124 291	3 765	3 755	15 056
LAENDER DER EG	30 232	29 973	122 793	3 625	3 612	14 763
BELGIEN/LUXEMBURG	18 991	21 649	84 363	2 392	2 702	10 565
NIEDERLANDE	3 555	2 233	11 398	480	301	1 538
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	701	716	1 473	140	143	290
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	26 627	35 040	169 200	3 751	5 732	27 222
EUROPA	26 627	35 040	169 200	3 751	5 732	27 222
LAENDER DER EG	12 871	10 330	80 574	1 975	1 303	12 875
FRANKREICH	1 224	1 189	13 507	300	230	3 414
BELGIEN/LUXEMBURG	2 864	921	11 303	685	209	2 556
ITALIEN	7 350	2 840	37 862	811	283	4 683
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	13 756	24 710	88 626	1 776	4 429	14 347
SCHWEIZ	203	1 492	5 776	52	412	1 486
OESTERREICH	8 933	21 643	67 579	1 127	3 852	10 898
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	1 568	1 112	4 833	490	320	1 435
EUROPA	1 548	1 101	4 782	478	317	1 408
LAENDER DER EG	1 138	754	3 171	350	217	937
BELGIEN/LUXEMBURG	336	185	903	117	60	323
ITALIEN	682	447	1 804	185	113	434
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	410	348	1 611	128	100	471

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

STEINKOHLN UND STEINKOHLNBRIKETTS	107.0	106.2	112.8	112.8
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	103.7	102.9	110.6	110.6
BRAUNKOHLN, BRAUNKOHLNBRIKETTS	106.8	105.9	107.3	106.6
DAR. BRAUNKOHLNBRIKETTS	113.5	108.8	115.7	112.2

EINFUHRPREISE

1985 = 100

STEINKOHLN UND BRAUNKOHLN DARUNTER:	66.1	65.9	65.6	62.8
STEINKOHLN, ROH	65.4	65.2	64.9	62.3
AUS EG-LAENDERN	79.7	79.1	82.1	82.1
AUS AND. WESTL. INDUSTRIELAENDERN	58.6	58.1	58.3	56.5
AUS STAATSHANDELSLAENDERN	68.5	68.7	66.5	61.6
STEINKOHLNOKS	77.2	77.0	77.1	76.6

AUSFUHRPREISE

1985 = 100

STEINKOHLN	82.5	81.3	84.3	83.2
STEINKOHLN, ROH	77.7	76.7	79.4	77.7
STEINKOHLNBRIKETTS	101.7	95.8	107.8	103.4
STEINKOHLNOKS	85.3	84.5	86.8	86.6

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

FESTE BRENNSTOFFE	108.3	107.5	111.4	111.0
DAR. STEINKOHLN (OHNE KOKS)	105.2	104.6	108.1	107.6

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM/100 kg

STEINKOHLNBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	63.30	62.80	65.30	64.90
BRAUNKOHLNBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	43.80	43.20	45.80	45.30
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	61.90	61.60	62.60	62.50

DM/50 kg

BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	24.80	24.50	25.40	25.40
------------------------------------	-------	-------	-------	-------



FRÜHERES BUNDES GEBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX BEI DER GEWINNUNG  
VON ERDOEL UND ERDGAS UND IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL
GEWINNUNG VON ERDOEL UND ERDGAS					
BETRIEBE	ANZAHL	47	47	46	46
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	5 563	5 552	5 432	5 419
ARBEITER	ANZAHL	2 346	2 363	2 235	2 226
ANGESTELLTE	ANZAHL	3 217	3 189	3 197	3 193
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	324	338	312	314
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	34 773	31 342	35 506	33 021
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	11 865	11 069	11 944	11 067
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	22 908	20 273	23 562	21 954
UMSATZ	1 000 DM	234 236	257 859	281 331	286 711
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.	.
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	.	.	.	.
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	93.2	101.3	113.5	108.5

MINERALOELVERARBEITUNG

BETRIEBE	ANZAHL	82	82	81	81
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	23 344	23 127	22 510	22 581
ARBEITER	ANZAHL	10 732	10 647	10 053	10 009
ANGESTELLTE	ANZAHL	12 612	12 480	12 457	12 572
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 457	1 489	1 412	1 412
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	154 076	155 084	148 596	156 422
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	55 762	56 143	52 807	54 947
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	98 314	98 941	95 789	101 475
UMSATZ	1 000 DM	8 825 216	8 600 323	8 309 735	8 954 078
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 588 598	8 401 448	8 072 508	8 750 704
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	236 618	198 875	237 227	203 374
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	102.1	128.8	139.4	129.9

D E U T S C H L A N D

2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1991	1992	VERAENDERUNG APRIL 1992 GEGEN APRIL 1991	KUMULIERT	
	APRIL	APRIL		JANUAR 1991 BIS APRIL 1991	JANUAR 1992 BIS APRIL 1992
	t	t		t	t
ZN. ODER/NEISSE U. ELBE	.	7 105	.	.	27 311
NÖRDLICH DER ELBE	61 556	52 460	-17.3	229 007	201 279
ZWISCHEN ELBE UND WESER	43 191	48 143	10.3	192 285	195 325
ZWISCHEN WESER UND EMS	55 769	53 754	-3.7	224 836	214 665
EMSMÜNDUNG	19	-	-	72	-
WESTLICH DER EMS	98 988	91 148	-8.6	398 229	373 925
THÜRINGER BECKEN	.	-	.	.	-
OBERRHEINTAL	12 687	7 479	-69.6	48 733	40 819
ALPENVORLAND	11 286	11 355	0.6	46 709	47 178
BUNDESGBIET	288 515	271 444	-6.3	1 161 518	1 100 502

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG APRIL 1992 GEGEN APRIL 1991	KUMULIERT		
	APRIL	APRIL		JANUAR 1991 BIS APRIL 1991	JANUAR 1992 BIS APRIL 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t			%	t	%
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	1 866 378	1 936 533	3.6	7 489 431	7 591 098	1.3
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	105 534	-102 616	X	-49 847	-713 097	X
UMWIDMUNGEN	76 456	184 000	58.4	241 503	706 042	65.8
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	696 343	825 690	15.7	2 831 009	3 053 416	7.3
AUSFUHR 4)	130 238	207 495	37.2	623 495	664 986	6.2
INLANDSVERSORGUNG	2 614 473	2 636 112	0.8	9 888 602	9 972 474	0.8
DIESELKRAFTSTOFF						
ERZEUGUNG 1)	1 439 589	1 530 734	6.0	5 244 167	5 450 176	3.8
EIGENVERBRAUCH	94	806	88.3	422	2 574	83.6
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	22 892	-177 330	X	190 827	-72 925	X
UMWIDMUNGEN	201 757	254 970	X	667 033	814 018	X
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	34 852	30 181	-15.5	139 823	149 277	6.3
EINFUHR 4)	323 765	435 733	25.7	935 457	1 379 827	32.2
AUSFUHR 4)	61 138	112 721	45.8	245 194	377 129	35.0
INLANDSVERSORGUNG	1 891 919	1 900 399	0.4	6 652 045	7 042 115	5.5
HEIZOEL, LEICHT						
ERZEUGUNG 1)	1 840 454	2 152 564	14.5	8 253 450	9 538 380	13.5
EIGENVERBRAUCH	1 118	2 977	62.4	7 274	13 528	46.2
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	167 768	-42 273	X	-107 410	-213 466	X
UMWIDMUNGEN	-205 170	-78 469	X	-153 768	-187 615	X
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	1 492 376	1 065 184	-40.1	5 805 431	4 877 610	-19.0
AUSFUHR 4)	56 725	189 701	70.1	358 217	695 642	48.5
INLANDSVERSORGUNG	3 237 585	2 904 328	-11.5	13 432 212	13 305 739	-1.0
HEIZOEL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	859 813	1 110 755	22.6	3 621 575	4 739 428	23.6
EIGENVERBRAUCH	105 643	119 147	11.3	507 407	522 881	3.0
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-57 825	-79 072	X	23 862	-61 065	X
UMWIDMUNGEN	110 538	109 265	X	400 143	391 898	X
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	129 395	118 590	-9.1	519 539	457 682	-13.5
EINFUHR 4)	194 593	184 873	-5.3	747 002	758 341	1.5
AUSFUHR 4)	168 070	428 259	60.8	628 082	1 715 477	63.4
INLANDSVERSORGUNG	704 011	659 826	-6.7	3 137 554	3 132 561	-0.2

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.  
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.  
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.  
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.

## FRUEHERES BUNDES GEBIET

## 2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

## 2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 1.VJ 1992 GEGEN 1.VJ 1991	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1.VJ	1.VJ		1.VJ 1991 BIS 1.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 1.VJ 1992	
		t	t		t	t	

## HEIZOEL, LEICHT

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 461 495	1 363 024	-6.7	1 461 495	1 363 024	-6.7
22	MINERALOELVERARBEITUNG	279 582	163 177	-41.6	279 582	163 177	-41.6
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	75 109	83 054	10.6	75 109	83 054	10.6
2531	H. V. ZEMENT	4 142	5 341	28.9	4 142	5 341	28.9
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	9 863	8 355	-15.3	9 863	8 355	-15.3
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	7 831	6 375	-18.6	7 831	6 375	-18.6
32	MASCHINENBAU	133 736	128 548	-3.9	133 736	128 548	-3.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	90 870	103 314	13.7	90 870	103 314	13.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	89 934	76 125	-15.4	89 934	76 125	-15.4
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	125 198	178 684	42.7	125 198	178 684	42.7
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	58 306	118 832	103.8	58 306	118 832	103.8
52	H. U. VERARB. V. GLAS	12 274	11 687	-4.8	12 274	11 687	-4.8
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	8 878	8 507	-4.2	8 878	8 507	-4.2
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	20 881	17 988	-13.9	20 881	17 988	-13.9
63	TEXTILGEWERBE	45 383	42 150	-7.1	45 383	42 150	-7.1
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	175 380	173 007	-1.4	175 380	173 007	-1.4
6821	ZUCKERINDUSTRIE	5 189	4 397	-15.3	5 189	4 397	-15.3

## HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	2 074 842	1 744 871	-15.9	2 074 842	1 744 871	-15.9
22	MINERALOELVERARBEITUNG	489 784	414 508	-15.4	489 784	414 508	-15.4
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	82 129	89 560	9.0	82 129	89 560	9.0
2531	H. V. ZEMENT	27 035	37 795	39.8	27 035	37 795	39.8
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	232 802	270 450	16.2	232 802	270 450	16.2
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	231 898	270 416	16.6	231 898	270 416	16.6
32	MASCHINENBAU	18 300	9 744	-46.8	18 300	9 744	-46.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	9 245	8 512	-7.9	9 245	8 512	-7.9
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	15 463	11 403	-26.3	15 463	11 403	-26.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	450 043	557 994	24.0	450 043	557 994	24.0
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	407 691	517 115	26.8	407 691	517 115	26.8
52	H. U. VERARB. V. GLAS	71 522	70 861	-0.9	71 522	70 861	-0.9
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	59 435	61 078	2.8	59 435	61 078	2.8
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	144 610	125 586	-13.2	144 610	125 586	-13.2
63	TEXTILGEWERBE	58 988	38 596	-34.6	58 988	38 596	-34.6
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	388 834	61 945	-84.1	388 834	61 945	-84.1
6821	ZUCKERINDUSTRIE	322 198	5 753	-98.2	322 198	5 753	-98.2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDÖL (ROH), MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZÖL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLÄNDERN

URSPRUNGS- LAND	1992			1992		
	MAERZ	APRIL	JAN - APR	MAERZ	APRIL	JAN - APR
BESTIMMUNGS- LAND	t			1 000 DM		

## ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	8 400 436	8 890 425	33 698 325	1 900 566	2 015 764	7 567 271
GROSSBRITANNIEN	1 058 613	1 906 824	5 889 398	251 772	459 872	1 381 826
NORWEGEN	1 544 304	1 308 462	5 269 508	354 622	305 844	1 215 396
SOWJETUNION	1 210 377	1 180 755	4 610 979	250 120	251 574	960 532
ALGERIEN	417 932	438 425	1 814 441	109 869	114 057	485 511
LIBYEN	1 054 484	845 990	3 944 792	239 962	201 298	917 552
NIGERIA	1 175 610	589 900	3 519 126	284 744	150 414	856 636
ANGOLA	6 956	54 557	187 500	997	11 364	36 722
MEXIKO	47 928	58 044	176 337	7 209	9 727	30 537
VENEZUELA	486 896	704 978	2 300 695	95 276	127 827	417 718
SYRIEN	218 265	550 701	1 205 625	43 993	110 452	242 069
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	76 991	66 201	305 567	16 080	14 296	64 427
SAUDI-ARABIEN	709 101	889 501	2 886 488	151 058	186 560	599 660
NORDJEMEN	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	3 491	-	-	699

## MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	228 609	285 466	1 076 887	72 579	89 173	335 184
BELGIEN/LUXEMBURG	18 420	44 544	147 172	5 712	10 368	41 667
NIEDERLANDE	112 719	116 801	485 842	35 580	38 520	153 217
GROSSBRITANNIEN	40 320	52 757	175 361	13 014	16 760	55 078
OESTERREICH	657	921	2 737	166	366	843
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	12 430	43 300	77 730	4 555	15 254	27 848
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	10 772	6 939	34 820	4 004	2 725	13 159

## MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	338 508	458 537	1 569 224	111 913	157 541	530 800
FRANKREICH	6 168	25 534	79 710	2 075	8 837	26 825
BELGIEN/LUXEMBURG	51 447	129 778	290 314	16 822	44 100	96 635
NIEDERLANDE	153 490	220 095	719 475	50 606	76 155	241 501
GROSSBRITANNIEN	88 176	55 200	261 776	29 558	18 554	88 155
OESTERREICH	599	750	3 176	182	307	1 093
AUSFUHR	104 780	126 719	405 842	37 833	45 965	149 168
BELGIEN/LUXEMBURG	2 411	1 961	8 180	1 047	900	3 629
SCHWEIZ	69 646	55 950	261 246	24 206	20 666	94 823
OESTERREICH	9 299	8 120	27 630	3 721	3 488	11 414

## MOTORENBENZIN. SUPER VERBLEIT

EINFUHR	100 559	81 255	404 643	33 225	28 336	134 785
NIEDERLANDE	42 427	47 184	187 879	13 979	16 449	63 197
GROSSBRITANNIEN	17 063	10 182	55 027	5 632	3 716	18 106
DAENEMARK	8	12	21	4	6	10
NORWEGEN	1 049	-	6 872	343	-	2 218
OESTERREICH	-	-	673	-	-	222
AUSFUHR	29 704	33 519	144 280	10 924	13 215	54 610
FRANKREICH	4 940	-	20 420	1 701	-	7 313
BELGIEN/LUXEMBURG	632	471	2 377	119	92	463
SCHWEIZ	13 550	22 801	72 810	4 905	8 867	27 052
OESTERREICH	9 492	7 388	25 224	3 744	3 134	10 378

## DIESELKRAFTSTOFF

EINFUHR	316 477	435 733	1 379 827	87 751	127 064	391 034
FRANKREICH	6 681	9 285	30 157	1 960	2 732	9 079
BELGIEN/LUXEMBURG	59 549	43 729	176 967	17 034	12 488	50 632
NIEDERLANDE	160 209	197 539	710 855	43 841	57 747	200 470
SOWJETUNION	12 355	30 504	157 776	3 330	8 809	42 866
TSCHECHOSLOWAKEI	-	1 203	1 203	-	340	340
AUSFUHR	149 779	112 721	377 129	42 347	31 724	111 289
SCHWEIZ	816	525	9 957	271	164	3 425
ÖSTERREICH	32 641	24 594	108 893	10 875	8 383	38 018
SCHIFFSBEDARF	-	8 812	30 070	-	2 442	8 171

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND ----- BESTIMMUNGSLAND	1992			1992		
	MAERZ	APRIL	JAN - APR	MAERZ	APRIL	JAN - APR
	t				1 000 DM	

HEIZOEL, LEICHT

EINFUHR	1 063 123	1 065 184	4 877 610	287 580	300 049	1 353 926
FRANKREICH	16 589	33 964	110 106	4 838	9 782	32 484
BELGIEN/LUXEMBURG	65 359	44 517	201 508	17 958	12 715	56 290
NIEDERLANDE	635 016	640 943	2 855 848	172 670	180 221	793 122
GROSSBRITANNIEN	5 500	-	180 888	1 538	-	49 941
DAENEMARK	15 885	49 613	126 904	4 388	13 644	35 169
NORWEGEN	78 407	63 831	237 755	19 481	17 528	63 341
SCHWEDEN	63 212	61 496	259 276	17 452	17 260	72 081
FINNLAND	46 085	10 973	91 394	12 244	3 116	24 913
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	-	-
SOWJETUNION	82 500	71 305	418 057	21 881	20 259	115 131
TSCHECHOSLOWAKEI	10 465	16 205	27 829	2 963	4 507	7 822
UNGARN	11 219	22 543	62 132	3 290	6 873	19 073
AUSFUHR	167 039	189 701	635 642	47 906	55 534	203 826
FRANKREICH	18 900	44 832	118 123	5 334	11 720	32 274
SCHWEIZ	128 213	131 817	504 922	36 817	39 863	149 518

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	39 954	65 131	243 288	6 292	9 872	39 392
FRANKREICH	1 760	2 102	10 591	265	375	1 822
BELGIEN/LUXEMBURG	7 995	14 220	68 860	1 262	2 399	11 344
NIEDERLANDE	14 563	9 173	65 520	2 374	1 518	11 176
SCHWEIZ	10 323	25 543	54 660	1 685	3 522	8 418
LIBYEN	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	277 665	271 887	994 265	44 381	44 056	163 298
ITALIEN	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	23 902	28 117	104 111	4 130	4 912	19 042

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	8 514	37 399	71 903	1 386	5 477	10 533
FRANKREICH	-	-	-	-	-	-
BELGIEN/LUXEMBURG	-	2 400	2 400	-	299	299
NIEDERLANDE	1 338	22 813	39 497	188	3 061	5 310
SOWJETUNION	7 176	12 186	28 027	1 198	2 117	4 698
AUSFUHR	46 693	57 561	278 528	9 029	5 944	40 519
FRANKREICH	999	1 397	8 162	133	179	942
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	1 144	1 225	10 120	197	228	1 857

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	31 198	24 245	241 424	3 887	2 865	26 292
BELGIEN/LUXEMBURG	999	2 300	3 299	120	283	403
NIEDERLANDE	3 450	1 171	11 303	375	144	1 256
SOWJETUNION	4 255	193	13 626	608	11	2 153
POLEN	-	-	9 130	-	-	893
VENEZUELA	10	-	101 617	1	-	10 474
AUSFUHR	9 564	16 074	37 775	1 485	2 019	5 278

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	39 414	58 099	201 725	5 061	7 511	24 068
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
SOWJETUNION	6 015	5 010	18 656	1 008	873	2 914
POLEN	9 699	23 776	55 833	1 207	3 045	6 536
AUSFUHR	101 419	82 737	404 910	13 884	10 576	51 164
FRANKREICH	7 972	9 700	42 427	940	1 109	4 599
SCHIFFSBEDARF	51 605	38 836	204 300	6 781	5 304	26 881

## FRUEHERES BUNDESGBIET

## 2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

## 2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL

PREISINDIZES				
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)				
1985 = 100				
ERDOEL, ROH	33.9	30.5	31.3	31.7
MINERALOELERZEUGNISSE	79.2	71.4	77.6	78.7
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	90.3	81.1	92.5	93.7
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	96.2	86.6	100.7	101.9
DIESELKRAFTSTOFF	78.4	70.0	76.0	77.2
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	77.2	68.6	74.6	76.1
BEI ABGABE AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	78.1	69.6	75.4	76.8
HEIZOELE	57.6	51.6	48.7	51.2
HEIZOEL, EXTRA LEICHT	63.1	55.5	53.0	55.9
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	61.5	53.8	50.9	54.0
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	64.9	57.4	55.5	58.1
HEIZOEL, SCHWER	42.8	41.1	37.1	38.5
BEI ABNAHME VON 15 BIS 200 t IM MONAT	44.1	41.4	39.3	39.7
BEI ABNAHME VON 201 BIS 2 000 t IM MONAT	43.9	41.3	38.7	39.1
BEI ABNAHME VON 2 001 t UND MEHR IM MONAT	44.1	41.5	39.3	39.8
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	40.5	38.4	34.8	36.1
AB RAFFINERIE IN LEICHTERN VON 650 t UND MEHR	-	-	-	-
EINFUHRPREISE				
1985 = 100				
ERDOEL, ROH	45.7	44.6	40.0	41.1
VIA NORDSEEHAEFEN	46.3	44.9	40.3	41.3
VIA MITTELMEERHAEFEN	45.1	44.4	39.7	40.8
AUS OPEC-LAENDERN	44.3	43.2	38.9	39.9
AUS LIBYEN	44.9	43.7	38.3	38.2
AUS NIGERIA	42.8	41.1	39.0	41.3
AUS SONSTIGEN LAENDERN	47.4	46.4	41.3	42.6
AUS GROSSBRITANNIEN	48.9	47.6	42.4	43.6
MINERALOELERZEUGNISSE	46.4	44.6	38.5	39.6
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	49.6	48.7	40.5	42.8
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	49.4	51.1	41.2	43.4
NORMALBENZIN	47.5	50.1	39.8	41.8
SUPERBENZIN	50.8	51.9	42.2	44.6
DIESELKRAFTSTOFF	47.7	43.9	37.9	40.4
HEIZOELE	42.7	39.6	35.3	36.5
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	47.9	44.2	38.2	39.8
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	30.2	28.5	28.3	28.3
BIS ZU 1 % S-GEHALT	33.3	31.5	29.6	31.2
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	27.8	26.3	27.3	26.1

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

2 F L U E S S I G E   B R E N N -   U N D   T R E I B S T O F F E

2.6 P R E I S I N D I Z E S   U N D   P R E I S E

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL

AUSFUHRPREISE

1985 = 100

MINERALÖLERZEUGNISSE	55.3	54.0	49.2	49.6
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	53.7	53.4	44.4	46.0
MOTORENBENZIN	53.8	54.9	43.3	45.4
HEIZÖLE	36.2	33.7	30.7	31.8
HEIZÖL, LEICHT	45.8	42.1	36.3	37.2
HEIZÖL, MITTELSCHWER UND SCHWER	30.6	28.8	27.5	28.6

P R E I S E   F Ü E R   D I E   L E B E N S H A L T U N G

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	64.1	56.8	55.7	57.3
KRAFTSTOFFE	95.8	88.7	99.7	100.6

P R E I S E

VERBRAUCHERPREISE

DM/hl

EXTRA LEICHTES HEIZÖL, BEI ABNAHME VON 5 000 l (TANKWARE)	51.60	45.70	46.50	47.80
---	-------	-------	-------	-------

DM/10 l

SELBSTBEDIENUNG

NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	12.75	11.48	13.34	13.49
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	12.58	11.30	13.17	13.28
SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.38	12.97	15.12	15.29
SUPERBENZIN, RINGFREI	14.22	12.81	14.94	15.05
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.25	11.99	13.85	14.01
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.09	11.81	13.69	13.79
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.71	9.65	10.48	10.54
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	10.52	9.49	10.35	10.34

M I T   B E D I E N U N G

SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.59	13.18	-	-
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.85	9.84	-	-

D E U T S C H L A N D

3 GASFORMIGE BRENNSTOFFE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	MAERZ	FEBRUAR	MAERZ
BETRIEBE	ANZAHL	228	217	280	284
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	32 122	29 919	34 917	35 830
ARBEITER	ANZAHL	14 957	13 913	15 846	16 180
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	17 165	16 006	19 071	19 650
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 001	1 836	2 181	2 280
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	145 458	119 190	145 864	147 987
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	57 703	47 717	56 984	57 205
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	87 755	71 474	88 881	90 782
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	119.2	133.5	146.6	145.5

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAERZ 1992			JANUAR - MAERZ 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	35 599 627	19 482 259	16 117 368	104 714 617	57 331 024	47 383 593
EIGENVERBRAUCH	11 890 046	3 600 741	8 289 305	35 512 524	10 832 051	24 680 473
VERLUSTE	443 841	55 673	388 168	1 291 016	167 019	1 123 997
BESTANDSVERAENDERUNG 3)	2 954 717	2 665 928	288 789	18 236 743	17 100 026	1 136 717
EINFUHR	57 172 265	55 767 221	1 405 044	187 294 054	181 541 942	5 752 112
AUSFUHR	2 381 900	1 675 320	706 580	8 782 692	6 785 747	1 996 945
INLANDSVERSORGUNG	81 010 822	72 583 674	8 427 148	264 659 182	238 188 175	26 471 007

- 1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.  
2) DIE ANGABEN ÜBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGBIET  
3) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.



D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN  
MWh

	APRIL 1992			JANUAR - APRIL 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	48 602 555	46 717 652	1 884 903	237 115 970	227 977 796	9 138 174
EINFUHR	44 002 687	44 002 687	-	211 297 112	211 297 112	-
AUSFUHR	839 990	839 990	-	6 580 252	6 580 252	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	41 413	131 969	-90 556	882 745	1 073 830	-191 085
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-1 268 873	-1 326 102	57 229	12 798 065	11 812 892	985 173
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	90 454 966	88 422 278	2 032 688	453 748 150	443 433 718	10 314 432
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	72 049 109	70 627 874	1 421 235	367 699 607	359 937 097	7 762 510
ABGABE AN ENDABNEHMER	19 431 663	18 816 131	615 532	87 677 974	85 211 118	2 466 856
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	55 485	55 294	191	281 882	280 736	1 146
PRODUZIERENDES GEWERBE	16 081 943	15 467 709	614 234	69 656 935	67 193 595	2 463 340
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 489 682	1 487 103	2 579	5 902 043	5 878 484	23 559
FERNWAERMEVERSORGUNG	413 173	413 173	-	2 950 449	2 950 449	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	7 972 408	7 226 935	145 473	31 747 568	31 272 208	475 360
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 277 939	1 258 549	19 390	5 141 171	5 046 678	94 493
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	3 356 909	2 928 966	427 943	13 927 557	12 144 757	1 782 800
HANDEL	138 635	137 708	927	775 301	774 146	1 155
PRIVATE HAUSHALTE	1 676 939	1 676 939	-	9 168 058	9 168 058	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	473 270	473 090	180	2 552 735	2 551 681	1 054
SONSTIGE ENDABNEHMER	1 005 391	1 005 391	-	5 243 063	5 242 902	161
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-1 025 806	-1 021 727	-4 079	-1 629 431	-1 714 497	85 066

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	APRIL 1992			JANUAR - APRIL 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	423 867	-	423 867	2 644 586	-	2 644 586
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	42 673 823	41 385 745	1 288 078	222 759 644	216 021 269	6 738 375
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	37 790	36 102	1 688	161 267	144 678	16 589
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	630 878	624 254	6 624	3 501 402	3 392 747	108 656
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	889	-	889	830	-	830
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	42 429 911	40 725 389	1 704 522	221 742 391	212 483 844	9 258 546
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	104 012	98 240	5 772	146 198	140 426	5 772
ABGABE AN ENDABNEHMER	42 224 253	40 584 905	1 639 348	221 023 443	212 122 518	8 900 924
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	128 922	125 113	3 809	678 859	658 887	19 972
PRODUZIERENDES GEWERBE	19 200 115	18 908 102	292 013	100 026 279	98 614 374	1 411 906
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 729 874	4 706 796	23 078	24 522 253	24 389 014	133 239
FERNWAERMEVERSORGUNG	1 533 401	1 486 171	47 230	8 154 240	7 961 778	192 462
CHEMISCHE INDUSTRIE	2 745 356	2 725 329	20 027	14 238 419	14 180 401	58 018
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 863 991	1 843 627	20 364	9 586 082	9 497 465	88 616
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	2 844 020	2 767 015	77 005	14 874 027	14 482 057	391 970
HANDEL	2 399 070	2 299 812	99 258	12 648 245	12 078 984	569 261
PRIVATE HAUSHALTE	16 126 592	15 064 644	1 061 948	84 839 625	78 974 182	5 865 443
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	2 962 314	2 925 558	36 756	15 559 575	15 354 182	205 393
SONSTIGE ENDABNEHMER	1 407 239	1 261 676	145 563	7 270 861	6 441 911	828 950
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	101 646	42 244	59 402	572 750	220 900	351 850

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN  
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG APRIL 1992 GEGEN APRIL 1991	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	APRIL	APRIL		JANUAR 1991 BIS APRIL 1991	JANUAR 1992 BIS APRIL 1992	
	MWh			MWh		
GEWINNUNG IM INLAND 1)	15 324 903	15 441 697	0.8	67 760 960	70 610 954	4.2
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	6 236 083	5 875 574	-5.8	33 385 957	29 450 825	-11.8
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	447 465	479 414	7.1	1 931 809	1 889 579	-2.2
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	164 642	136 511	X	3 205 018	4 097 543	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	21 278 163	20 974 368	-1.4	102 420 126	102 269 743	-0.1
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	20 196 438	19 478 852	-3.6	97 135 258	96 569 697	-0.6
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	14 883 090	14 849 048	-0.2	73 183 815	73 628 166	0.6
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	5 003 982	4 379 298	-12.5	22 724 194	21 864 879	-3.8
ERDGASPRODUZENTEN	309 366	250 505	-19.0	1 227 249	1 076 652	-12.3
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 221 101	1 328 497	8.8	5 190 039	5 443 411	4.9
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 215 753	1 320 757	8.6	5 161 327	5 402 595	4.7
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	415 325	450 472	8.5	1 851 730	1 911 372	3.2
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	45 048	46 147	2.4	155 622	189 156	21.5
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	554 597	588 383	6.1	2 357 444	2 421 190	2.7
SONSTIGE ENDABNEHMER	5 348	7 740	44.7	28 712	40 816	42.2
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-139 376	167 019	X	94 829	256 635	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFORMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	APRIL 1992			JANUAR - APRIL 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	3 365 603	407 958	2 957 645	13 390 926	1 567 101	11 823 825
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	464 416	35 654	428 762	1 876 525	138 370	1 738 155
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 336 911	125 550	1 211 361	5 341 106	499 214	4 841 892
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 493 108	318 062	2 175 046	9 926 345	1 206 257	8 720 088
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	597 412	31 425	565 987	2 498 794	109 013	2 389 781
ABGABE AN ENDBAENHMER	1 895 696	286 637	1 609 059	7 427 551	1 097 244	6 330 307
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	-	-	-	-	-	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 895 696	286 637	1 609 059	7 427 551	1 097 244	6 330 307
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	72 877	-	72 877	265 551	-	265 551
FERNWAERMEVERSORGUNG	-	-	-	-	-	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	46 533	40 892	5 641	167 794	133 124	34 670
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 224 322	-	1 224 322	4 930 922	-	4 930 922
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDBAENHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG APRIL 1992 GEGEN APRIL 1991	KUMULIERT		
	APRIL	APRIL		JANUAR 1991 BIS APRIL 1991	JANUAR 1992 BIS APRIL 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	Mtlh			%	Mtlh	
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	2 450 995	2 609 060	6.4	9 612 614	9 481 866	-1.4
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	548 486	946 597	72.6	3 395 044	4 672 572	37.6
AUSFUHR	103 275	77 231	-25.2	441 317	391 929	-11.2
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	552 587	420 183	-24.0	2 174 052	2 126 725	-2.2
VERLUSTE	47 481	14 265	-70.0	111 064	187 846	69.1
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	259 474	99 832	X	301 818	294 510	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 555 612	3 143 811	23.0	10 583 044	11 742 448	11.0
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFGSELL- SCHAFTEN	1 737 507	2 243 583	29.1	7 899 925	8 567 776	8.5
	1 704 487	2 239 661	31.4	7 670 969	8 527 247	11.2
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	818 105	900 228	10.0	2 683 118	3 174 672	18.3
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	807 124	869 820	7.8	2 614 273	3 059 500	17.0
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	441 100	560 473	27.1	1 419 130	1 799 913	26.8
SONSTIGE ABNEHMER	10 980	30 408	176.9	68 845	115 173	67.3
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	3 600 338	4 068 313	13.0	14 987 193	14 948 317	-0.3
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	4 210	-	-100.0	112 813	368 279	226.5
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	3 451 650	3 817 163	10.6	14 437 973	14 424 206	-0.1
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 202 002	3 630 024	13.4	13 274 442	13 617 516	2.6
VERLUSTE	13 528	26 709	97.4	46 324	137 609	197.1
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-28 502	11 319	X	-29 125	25 472	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	110 867	235 761	112.7	586 585	780 253	33.0
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	43 462	60 226	38.6	186 608	227 496	21.9
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER	67 405	175 535	160.4	399 977	552 756	38.2
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	67 405	175 535	160.4	399 977	552 756	38.2
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

FRUEHERES BUNDES GEBIET  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG 1.VJ 1992 GEGEN 1.VJ 1991	KUMULIERT		
		1.VJ	1.VJ		1.VJ 1991 BIS 1.VJ 1991	1.VJ 1992 BIS 1.VJ 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 M3 2)			%	1000 M3 2)	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	1 118 836	879 283	-21.4	1 118 836	879 283	-21.4
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	285 568	246 472	-13.7	285 568	246 472	-13.7
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	285 568	246 472	-13.7	285 568	246 472	-13.7
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	-	-	-	-	-	-
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN						
	U.ERDEN	2 494	4 687	87.9	2 494	4 687	87.9
2531	H. V. ZEMENT	-	376	37 600.0	-	376	37 600.0
2535	H.V. KALK, MOERTEL	-	-	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE						
	INDUSTRIE	570 185	430 757	-24.5	570 185	430 757	-24.5
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	554 888	417 491	-24.8	554 888	417 491	-24.8
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	1 822	747	-59.0	1 822	747	-59.0
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	8 373	6 579	-21.4	8 373	6 579	-21.4
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	15 098	20 588	36.4	15 098	20 588	36.4
32	MASCHINENBAU	9 210	8 156	-11.4	9 210	8 156	-11.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	3 084	3 017	-2.2	3 084	3 017	-2.2
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	1 770	1 811	2.3	1 770	1 811	2.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	35 598	35 166	-1.2	35 598	35 166	-1.2
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	34 725	34 192	-1.5	34 725	34 192	-1.5
52	H.U. VERARB. V. GLAS	6 436	6 082	-5.5	6 436	6 082	-5.5
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	5 123	5 523	7.8	5 123	5 523	7.8
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	128	-	-100.0	128	-	-100.0
63	TEXTILGEWERBE	15 026	15 088	0.4	15 026	15 088	0.4
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	10 065	10 285	2.2	10 065	10 285	2.2
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	7 043 446	6 902 102	-2.0	7 043 446	6 902 102	-2.0
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	333 752	294 413	-11.8	333 752	294 413	-11.8
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	5 156	3 810	-26.1	5 156	3 810	-26.1
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	208 729	190 767	-8.6	208 729	190 767	-8.6
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN						
	U.ERDEN	353 309	361 244	2.2	353 309	361 244	2.2
2531	H. V. ZEMENT	5 931	3 923	-33.9	5 931	3 923	-33.9
2535	H.V. KALK, MOERTEL	58 260	74 728	28.3	58 260	74 728	28.3
27	EISENSCHAFFENDE						
	INDUSTRIE	719 338	704 931	-2.0	719 338	704 931	-2.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	574 089	577 859	0.7	574 089	577 859	0.7
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	86 712	71 613	-17.4	86 712	71 613	-17.4
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	187 789	183 844	-2.1	187 789	183 844	-2.1
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	171 959	165 813	-3.6	171 959	165 813	-3.6
32	MASCHINENBAU	249 601	264 434	5.9	249 601	264 434	5.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	374 535	358 452	-4.3	374 535	358 452	-4.3
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	237 882	223 713	-6.0	237 882	223 713	-6.0
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 160 703	1 981 164	-8.3	2 160 703	1 981 164	-8.3
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	1 795 369	1 615 236	-10.0	1 795 369	1 615 236	-10.0
52	H.U. VERARB. V. GLAS	250 577	259 465	3.5	250 577	259 465	3.5
5225	H.V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	178 139	188 683	5.9	178 139	188 683	5.9
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	435 765	458 353	5.2	435 765	458 353	5.2
63	TEXTILGEWERBE	219 339	207 271	-5.5	219 339	207 271	-5.5
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	501 197	565 269	12.8	501 197	565 269	12.8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) HEIZWERT = 9.7692 kWh/m3.

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ERDGAS	70.8	72.1	68.2	68.9
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	83.6	85.0	84.0	83.5
HANDEL UND GEWERBE	81.2	82.7	81.4	81.0
INDUSTRIE	66.3	67.6	64.7	64.9
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	75.7	78.2	74.4	74.3
JAHRESABGABE 11 630 MWh	75.1	77.5	73.5	73.7
JAHRESABGABE 116 300 MWh	59.8	59.9	59.1	59.6
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	51.7	51.6	47.0	47.5

EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDGAS	50.0	56.1	41.8	41.8
--------	------	------	------	------

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	84.2	84.1	85.4	85.2
------------------------------------	------	------	------	------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND  
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT  
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI  
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	78.40	78.20	79.50	79.40
1 600 kWh	111.00	111.00	112.00	112.00
2 300 kWh	142.00	142.00	144.00	144.00

DM/FUELLUNG

FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	30.10	30.00	30.90	30.90
---	-------	-------	-------	-------

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL
BETRIEBE	ANZAHL	706	708	724	721
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	273 835	278 188	261 287	258 681
ARBEITER	ANZAHL	143 612	146 406	134 266	133 036
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	130 223	131 782	127 021	125 646
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	18 879	20 001	18 559	17 824
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 240 009	1 241 954	1 148 480	1 292 379
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	568 401	574 278	516 350	578 276
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	671 608	667 676	632 130	714 103
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	113.8	111.1	125.0	112.8

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.  
2) DIE ANGABEN ÜBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGBIET

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET \*)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERÄNDERUNG APRIL 1992 GEGEN APRIL 1991	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	APRIL	APRIL		JANUAR 1991 BIS APRIL 1991	JANUAR 1992 BIS APRIL 1992	
	GWH			GWH		
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	44 216	44 188	-0.1	192 463	193 878	0.7
AUS WÄRMEKRAFT	42 871	42 157	-1.7	186 579	187 039	0.2
DAR. KERNENERGIE	12 705	14 109	11.0	55 737	60 663	8.8
AUS WASSERKRAFT	1 345	2 031	51.0	5 884	6 839	16.2
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	37 593	38 142	1.5	163 233	167 184	2.4
AUS WÄRMEKRAFT	36 405	36 336	-0.2	157 932	161 104	2.0
AUS WASSERKRAFT 1)	1 188	1 806	51.9	5 242	6 079	16.0
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	6 144	5 550	-9.7	27 205	24 574	-9.7
AUS WÄRMEKRAFT	6 054	5 417	-10.5	26 846	24 134	-10.1
AUS WASSERKRAFT	90	132	47.3	359	441	22.7
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN	490	496	3.4	2 025	2 120	4.7
AUS WÄRMEKRAFT	413	403	-2.4	1 741	1 801	3.4
AUS WASSERKRAFT 1)	67	93	39.0	283	319	12.5
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	386	404	4.5	1 498	1 568	4.6
EIGENVERBRAUCH	3 088	3 067	-0.7	13 351	13 423	0.5
EINFUHR	2 260	2 369	4.9	9 004	9 117	1.3
AUSFUHR	2 373	3 063	29.1	10 488	12 721	21.3
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	40 629	40 023	-1.5	176 130	175 283	-0.5
ABGABE AN DAS OEFFENTLICHE NETZ	37 425	37 509	0.2	162 960	164 310	0.8
DAVON:						
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	34 885	35 416	1.5	151 566	155 279	2.4
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 540	2 093	-17.6	11 394	9 031	-20.7

\*) OHNE DEUTSCHE REICHSBAHN.

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN.



D E U T S C H L A N D  
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGIETRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1992			1992			1992		
	MAERZ	APRIL	JAN - APR	MAERZ	APRIL	JAN - APR	MAERZ	APRIL	JAN - APR
	GWh			TJ					
REGENERATIVE ENERGIEN	1 879	2 040	6 952	284	249	1 112	450	339	1 714
DAVON									
WASSERKRAFT	1 653	1 806	6 079	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 233	1 412	4 587	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	191	171	623	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	229	223	869	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	226	235	873	284	249	1 112	450	339	1 714
WAERMEKRAFT	40 426	36 102	160 232	240 262	216 228	968 683	27 851	21 347	113 581
DAVON									
KERNENERGIE	15 656	14 003	60 224	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	9 977	8 255	40 493	89 262	74 618	362 898	9 840	6 992	40 232
BRAUNKOEHLE	12 367	11 511	49 377	128 698	119 848	512 508	9 327	7 209	36 471
SONST. FESTE ENERGIETRAEGER	0	0	1	1	2	5	15	11	56
HEIZOEL	571	663	2 747	5 711	6 590	26 704	2 106	2 154	9 928
SONST. FLUESS. ENERGIETRAEGER	4	2	16	37	18	154			
ERDGAS	1 723	1 551	6 874	15 303	13 980	61 631	6 151	4 636	25 377
SONSTIGE GASE	129	117	501	1 250	1 182	4 782	412	346	1 516
INSGESAMT	42 305	38 142	167 184	240 546	216 477	969 794	28 301	21 686	115 295

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN  
MWh

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1992			1992		
	MAERZ	APRIL	JAN - APR	MAERZ	APRIL	JAN - APR
FRANKREICH	785 661	917 178	3 388 195	26 573	30 357	98 649
BELGIEN / LUXEMBURG	57 347	52 163	201 552	343 312	313 952	1 328 043
NIEDERLANDE	42 948	1 552	267 308	661 537	977 015	2 860 840
DAENEMARK	290 671	371 448	1 190 768	11 740	7 591	44 376
SCHWEIZ	334 803	381 808	1 434 338	1 088 318	793 481	4 043 168
OESTERREICH	244 001	296 839	1 045 237	615 387	478 046	2 516 924
POLEN	300 060	288 140	1 313 570	407 319	437 678	1 690 551
CSFR	117 081	52 926	243 470	6 894	15 911	97 149
SONSTIGE LAENDER	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2 172 572	2 362 054	9 084 438	3 161 080	3 054 031	12 679 700

## FRUEHERES BUNDES GEBIET

## 4 ELEKTRIZITAET

## 4.5 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG MAERZ 1992 GEGEN MAERZ 1991	KUMULIERT		
		MAERZ	MAERZ		JANUAR 1991 BIS MAERZ 1991	JANUAR 1992 BIS MAERZ 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		MWh			%	MWh	%
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	5 122 515	4 920 691	-3.9	15 810 329	15 128 019	-4.3
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	2 083 488	1 987 803	-4.6	6 600 585	6 231 695	-5.6
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	1 864 784	1 753 951	-5.9	6 002 843	5 546 328	-7.6
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	145 887	163 429	12.0	379 567	476 157	25.4
22	MINERALOELVERARBEITUNG	185 221	162 937	-12.0	545 374	484 692	-11.1
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN						
	U. ERDEN	10 449	10 117	-3.2	30 350	31 779	4.7
2531	H. V. ZEMENT	4 423	3 715	-16.0	12 753	13 415	5.2
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	577 494	574 267	-0.6	1 677 789	1 697 625	1.2
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	226 413	14 379	-93.6	649 614	41 653	-93.6
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	3 571	3 157	-11.6	9 865	9 566	-3.0
32	MASCHINENBAU	10 763	9 941	-7.6	39 023	33 111	-15.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	51 196	57 671	12.6	173 369	178 385	2.9
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	50 190	56 567	12.7	170 536	175 067	2.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	8 909	11 077	24.3	31 563	32 249	2.2
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 308 235	1 379 796	5.5	4 028 311	4 313 677	7.1
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	1 157 190	1 226 189	6.0	3 569 875	3 843 731	7.7
52	H.U. VERARB. V. GLAS	5 506	6 298	14.4	14 251	17 833	25.1
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	438 707	468 917	6.9	1 345 732	1 355 306	0.7
63	TEXTILGEWERBE	62 526	65 492	4.7	196 259	187 406	-4.5
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	57 890	65 240	12.7	181 877	211 880	16.5
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	16 549 413	17 069 130	3.1	49 266 075	49 667 978	0.8
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	1 198 618	1 230 482	2.7	3 661 346	3 691 265	0.8
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	732 752	750 693	2.4	2 247 422	2 249 767	0.1
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	321 968	329 892	2.5	981 619	1 008 075	2.7
22	MINERALOELVERARBEITUNG	449 538	422 709	-6.0	1 390 068	1 254 311	-9.8
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN						
	U. ERDEN	592 703	637 575	7.6	1 561 636	1 655 271	6.0
2531	H. V. ZEMENT	274 121	281 343	2.6	667 114	667 912	0.1
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 628 011	1 655 800	1.7	4 744 582	4 691 010	-1.1
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 399 072	1 312 619	-6.2	4 149 763	3 833 595	-7.6
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	340 615	376 525	10.5	1 022 714	1 057 087	3.4
32	MASCHINENBAU	628 196	645 979	2.8	1 928 855	1 880 818	-2.5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	1 060 458	1 129 622	6.5	3 195 960	3 284 643	2.8
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	616 650	660 633	7.1	1 876 922	1 922 749	2.4
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	692 968	727 736	5.0	2 062 958	2 105 839	2.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 667 328	3 682 137	0.4	10 833 220	10 966 581	1.2
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	2 979 785	2 969 207	-0.4	8 786 964	8 897 021	1.3
52	H.U. VERARB. V. GLAS	273 884	290 975	6.2	791 842	852 966	7.7
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	969 988	1 071 864	10.5	2 922 034	3 092 785	5.8
63	TEXTILGEWERBE	429 077	437 409	1.9	1 299 443	1 264 889	-2.7
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	748 099	785 880	5.1	2 277 125	2 347 943	3.1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	APRIL	MAERZ	APRIL

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET DARUNTER BEI ABGABE AN:	103.5	103.5	104.0	104.0
PRIVATE HAUSHALTE	107.9	107.5	110.4	110.4
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	110.6	109.8	114.2	114.2
GEWERBLICHE BETRIEBE	103.2	103.0	103.0	103.0
SONDERABNEHMER, IN NIEDERSpannung	105.1	105.0	104.7	104.8
SONDERABNEHMER, IN HOCHSPANNUNG	104.8	104.9	104.5	104.5

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET	109.3	108.7	113.5	113.6
---------------	-------	-------	-------	-------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

ELEKTRISCHER STROM, GRUND- UND  
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG  
MIT KUECHE, GÜENSTIGSTER TARIF,  
BEI EINEM MONATSVERBRAUCH VON:

75 kWh (3-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	32.30	32.20	33.50	33.50
200 kWh (4-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	63.30	63.00	65.90	65.90
325 kWh (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	94.10	93.60	98.30	98.40
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	228.00	227.00	238.00	238.00

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1991	1992		1991	1992	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 489	1 574	1 581	371 222	357 678	355 600
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	151	149	149	36 764	36 900	36 914
	BAYERN	237	238	238	41 749	42 357	42 496
	BERLIN	14	16	16	23 796	25 650	25 445
	BRANDENBURG	91	99	99	22 554	17 197	16 797
	BREMEN	4	4	4	4 701	4 656	4 659
	HAMBURG	28	27	27	9 228	9 272	9 273
	HESSEN	81	78	78	23 323	23 456	23 505
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	42	51	51	15 369	11 389	10 258
	NIEDERSACHSEN	186	179	179	24 324	24 306	24 232
	NORDRHEIN-WESTFALEN	233	233	232	77 157	77 830	77 418
	RHEINLAND-PFALZ	75	75	75	14 876	15 068	15 046
	SAARLAND	43	42	42	3 908	3 922	3 905
	SACHSEN	51	53	53	30 798	27 199	27 218
	SACHSEN-ANHALT	105	114	120	17 072	13 613	13 580
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	70	121	121	11 757	11 586	11 549
	THUERINGEN	78	95	97	13 846	13 277	13 305
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	708	724	721	278 188	261 287	258 681
1030	GASVERSORGUNG	216	284	284	29 886	35 830	35 691
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	153	138	147	18 795	14 661	14 679
1070	WASSERVERSORGUNG	412	428	429	44 353	45 900	46 549
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 116	1 154	1 153	262 217	263 935	263 545
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	620	616	615	212 195	212 055	211 635
1030	GASVERSORGUNG	179	197	197	26 447	27 105	27 089
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	68	74	74	2 099	2 131	2 129
1070	WASSERVERSORGUNG	249	267	267	21 476	22 644	22 692
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	373	420	428	109 005	93 743	92 055
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	88	108	106	85 993	49 232	47 046
1030	GASVERSORGUNG	37	87	87	3 439	8 725	8 602
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	85	64	73	16 696	12 530	12 550
1070	WASSERVERSORGUNG	163	161	162	22 877	23 256	23 857

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1991	1992		1991	1992	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	198 999	186 253	186 212	172 223	171 425	170 388
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	18 861	18 847	18 854	17 903	18 053	18 060
	BAYERN	21 903	22 040	22 146	19 846	20 317	20 350
	BERLIN	12 305	12 527	12 328	11 491	13 123	13 117
	BRANDENBURG	13 727	9 841	9 673	8 827	7 356	7 124
	BREMEN	2 482	2 414	2 404	2 219	2 242	2 255
	HAMBURG	4 585	4 544	4 532	4 643	4 728	4 741
	HESSEN	12 728	12 627	12 653	10 595	10 829	10 852
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	7 919	5 858	5 405	7 450	5 531	4 853
	NIEDERSACHSEN	12 355	12 051	12 020	11 969	12 255	12 212
	NORDRHEIN-WESTFALEN	38 954	38 783	38 625	38 203	39 047	38 793
	RHEINLAND-PFALZ	7 778	7 772	7 779	7 098	7 296	7 267
	SAARLAND	1 980	1 969	1 955	1 928	1 953	1 950
	SACHSEN	18 022	14 962	14 890	12 776	12 237	12 328
	SACHSEN-ANHALT	10 475	8 232	8 209	6 597	5 381	5 371
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 558	6 281	6 268	5 199	5 305	5 281
	THUERINGEN	8 367	7 505	7 471	5 479	5 772	5 834
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	146 406	134 266	133 035	131 782	127 021	125 646
1030	GASVERSORGUNG	13 917	16 180	16 051	15 969	19 650	19 640
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	12 459	9 487	9 454	6 336	5 174	5 225
1070	WASSERVERSORGUNG	26 217	26 320	26 672	18 136	19 580	19 877
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	135 494	134 713	134 595	126 723	129 222	128 950
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	110 434	109 108	108 966	101 761	102 947	102 669
1030	GASVERSORGUNG	12 142	12 153	12 144	14 305	14 952	14 945
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 124	1 110	1 116	975	1 021	1 013
1070	WASSERVERSORGUNG	11 794	12 342	12 369	9 682	10 302	10 323
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	63 505	51 540	50 617	45 500	42 203	41 438
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	35 972	25 158	24 069	30 021	24 074	22 977
1030	GASVERSORGUNG	1 775	4 027	3 907	1 664	4 698	4 695
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	11 335	8 377	8 338	5 361	4 153	4 212
1070	WASSERVERSORGUNG	14 423	13 978	14 303	8 454	9 278	9 554

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1991	1992		1991	1992	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
		1000 STUNDEN			1000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	27 730	26 273	25 183	1 546 613	1 487 070	1 646 772
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 573	2 522	2 547	181 319	168 434	183 419
	BAYERN	2 996	3 082	2 995	178 255	190 221	202 719
	BERLIN	1 734	1 717	1 486	87 378	101 323	104 673
	BRANDENBURG	2 075	1 521	1 408	45 386	46 755	46 100
	BREMEN	342	375	333	28 822	25 207	31 583
	HAMBURG	602	614	570	38 257	41 056	41 223
	HESSEN	1 715	1 742	1 861	106 114	101 540	108 355
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 014	790	788	26 123	30 402	28 786
	NIEDERSACHSEN	1 705	1 727	1 673	129 059	115 804	133 140
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 233	5 246	5 102	441 293	384 984	455 473
	RHEINLAND-PFALZ	1 075	1 033	1 026	76 846	65 169	79 252
	SAARLAND	263	265	257	20 298	23 277	20 203
	SACHSEN	2 658	2 291	2 150	62 800	74 376	77 998
	SACHSEN-ANHALT	1 576	1 274	1 246	32 649	35 628	36 205
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	853	847	785	64 164	49 222	62 472
	THUERINGEN	1 318	1 227	1 156	27 852	33 671	35 170
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	20 001	18 559	17 824	1 241 954	1 148 480	1 292 379
1030	GASVERSORGUNG	1 902	2 280	2 186	129 612	147 987	159 229
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 951	1 477	1 389	46 893	46 775	47 833
1070	WASSERVERSORGUNG	3 877	3 958	3 783	128 154	143 828	147 332
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	18 230	18 397	17 759	1 331 260	1 233 969	1 389 155
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	14 827	14 858	14 409	1 111 785	1 008 343	1 152 204
1030	GASVERSORGUNG	1 629	1 652	1 582	121 943	122 169	132 010
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	167	168	163	10 616	10 602	10 994
1070	WASSERVERSORGUNG	1 607	1 720	1 605	86 917	92 855	93 947
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	9 500	7 876	7 424	215 353	253 101	257 617
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	5 174	3 701	3 415	130 169	140 137	140 175
1030	GASVERSORGUNG	272	628	604	7 670	25 819	27 219
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 784	1 309	1 226	36 277	36 173	36 839
1070	WASSERVERSORGUNG	2 270	2 238	2 178	41 237	50 973	53 385

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1991	1992		1991	1992	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
		1000 DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	721 702	675 295	743 723	824 911	811 775	903 049
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	86 747	75 997	85 548	94 572	92 437	97 871
	BAYERN	81 701	85 878	89 508	96 553	104 343	113 211
	BERLIN	41 314	44 988	46 457	46 064	56 336	58 216
	BRANDENBURG	24 915	24 512	24 025	20 471	22 243	22 075
	BREMEN	12 883	11 006	13 760	15 939	14 201	17 824
	HAMBURG	16 551	17 510	17 495	21 706	23 547	23 729
	HESSEN	51 630	48 924	51 582	54 483	52 616	56 772
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	12 267	14 462	13 022	13 856	15 941	15 764
	NIEDERSACHSEN	54 844	49 179	56 222	74 215	66 625	76 918
	NORDRHEIN-WESTFALEN	192 946	164 383	193 934	248 348	220 601	261 539
	RHEINLAND-PFALZ	34 299	29 483	35 382	42 546	35 686	43 870
	SAARLAND	8 974	10 262	8 778	11 324	13 016	11 426
	SACHSEN	34 587	36 702	38 708	28 213	37 674	39 291
	SACHSEN-ANHALT	19 060	19 584	19 693	13 589	16 044	16 512
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	32 762	24 478	30 321	31 402	24 744	32 152
	THUERINGEN	16 222	17 949	19 290	11 630	15 722	15 879
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	574 278	516 350	578 276	667 676	632 130	714 103
1030	GASVERSORGUNG	50 510	57 205	61 189	79 103	90 782	98 039
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	29 145	27 506	28 047	17 748	19 269	19 786
1070	WASSERVERSORGUNG	67 770	74 235	76 211	60 384	69 593	71 121
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	603 872	548 308	614 653	727 388	685 660	774 502
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	508 705	451 393	513 790	603 080	556 949	638 414
1030	GASVERSORGUNG	46 804	46 548	49 911	75 139	75 621	82 099
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	5 123	4 755	5 001	5 493	5 847	5 993
1070	WASSERVERSORGUNG	43 241	45 612	45 952	43 676	47 243	47 996
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	117 830	126 987	129 069	97 523	126 114	128 547
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	65 573	64 956	64 485	64 596	75 181	75 689
1030	GASVERSORGUNG	3 706	10 657	11 279	3 964	15 161	15 940
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	24 022	22 751	23 046	12 255	13 422	13 793
1070	WASSERVERSORGUNG	24 529	28 623	30 259	16 708	22 350	23 125

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTE		
		1991	1992		1991	1992	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	139	141	136	4 166	4 158	4 631
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	136	134	135	4 932	4 565	4 969
	BAYERN	137	140	135	4 270	4 491	4 770
	BERLIN	141	137	121	3 672	3 950	4 114
	BRANDENBURG	151	155	146	2 012	2 719	2 745
	BREMEN	138	155	139	6 131	5 414	6 779
	HAMBURG	131	135	126	4 146	4 428	4 446
	HESSEN	135	138	131	4 550	4 329	4 610
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	128	135	146	1 700	2 669	2 806
	NIEDERSACHSEN	138	143	139	5 306	4 764	5 494
	NORDRHEIN-WESTFALEN	134	135	132	5 719	4 946	5 883
	RHEINLAND-PFALZ	138	133	132	5 166	4 325	5 267
	SAARLAND	133	135	131	5 134	5 935	5 174
	SACHSEN	147	153	144	2 039	2 735	2 866
	SACHSEN-ANHALT	150	155	152	1 912	2 617	2 666
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	130	135	125	5 458	4 248	5 409
	THUERINGEN	157	164	155	2 012	2 536	2 643
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	137	138	134	4 464	4 395	4 996
1030	GASVERSORGUNG	137	141	136	4 337	4 130	4 461
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	157	156	147	2 495	3 190	3 259
1070	WASSERVERSORGUNG	148	150	142	2 889	3 134	3 165
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	135	137	132	5 077	4 675	5 271
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	134	136	132	5 239	4 755	5 444
1030	GASVERSORGUNG	134	136	130	4 611	4 507	4 873
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	148	151	146	5 057	4 975	5 164
1070	WASSERVERSORGUNG	136	139	130	4 047	4 101	4 140
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	150	153	147	1 976	2 700	2 799
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	144	147	142	1 972	2 846	2 980
1030	GASVERSORGUNG	154	156	155	2 230	2 959	3 164
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	157	156	147	2 173	2 887	2 935
1070	WASSERVERSORGUNG	157	160	152	1 803	2 192	2 238

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).



D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1991	1992		1991	1992	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
		DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	3 627	3 626	4 016	4 790	4 735	5 300
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	4 599	4 032	4 537	5 282	5 120	5 419
	BAYERN	3 730	3 896	4 042	4 865	5 136	5 563
	BERLIN	3 357	3 591	3 768	4 009	4 293	4 438
	BRANDENBURG	1 815	2 491	2 484	2 319	3 024	3 099
	BREMEN	5 190	4 559	5 724	7 183	6 334	7 904
	HAMBURG	3 610	3 853	3 860	4 675	4 980	5 005
	HESSEN	4 056	3 875	4 077	5 142	4 859	5 232
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 549	2 469	2 409	1 860	2 882	3 248
	NIEDERSACHSEN	4 439	4 081	4 677	6 201	5 437	6 299
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 953	4 239	5 021	6 501	5 650	6 742
	RHEINLAND-PFALZ	4 410	3 794	4 548	5 994	4 891	6 037
	SAARLAND	4 532	5 212	4 490	5 873	6 664	5 859
	SACHSEN	1 919	2 453	2 600	2 208	3 079	3 187
	SACHSEN-ANHALT	1 820	2 379	2 399	2 060	2 982	3 074
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 996	3 897	4 837	6 040	4 664	6 088
	THUERINGEN	1 939	2 392	2 582	2 123	2 724	2 722
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	3 923	3 846	4 347	5 067	4 977	5 683
1030	GASVERSORGUNG	3 629	3 536	3 812	4 954	4 620	4 992
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	2 339	2 899	2 967	2 801	3 724	3 787
1070	WASSERVERSORGUNG	2 585	2 820	2 857	3 330	3 554	3 578
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 457	4 070	4 567	5 740	5 306	6 006
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 606	4 137	4 715	5 926	5 410	6 218
1030	GASVERSORGUNG	3 855	3 830	4 110	5 253	5 058	5 493
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 557	4 284	4 481	5 634	5 727	5 916
1070	WASSERVERSORGUNG	3 666	3 696	3 715	4 511	4 586	4 649
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 855	2 464	2 550	2 143	2 988	3 102
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 823	2 582	2 679	2 152	3 123	3 294
1030	GASVERSORGUNG	2 088	2 646	2 887	2 382	3 227	3 395
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	2 119	2 716	2 764	2 286	3 232	3 275
1070	WASSERVERSORGUNG	1 701	2 048	2 116	1 976	2 409	2 420

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUEER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1991	1992		1991	1992	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 381	2 398	2 411	322 263	312 866	314 422
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	751	763	765	201 955	194 367	194 394
1030	GASVERSORGUNG	551	570	571	44 113	44 751	45 131
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	319	308	317	26 427	23 750	25 085
1070	WASSERVERSORGUNG	760	757	758	49 768	49 998	49 812
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	353	356	372	48 959	44 812	41 178
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 734	2 754	2 783	371 222	357 678	355 600
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 929	1 932	1 928	229 319	230 482	229 975
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	658	653	652	155 717	155 808	155 327
1030	GASVERSORGUNG	475	480	479	35 769	36 409	36 398
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	199	204	203	8 561	8 791	8 774
1070	WASSERVERSORGUNG	597	595	594	29 272	29 474	29 476
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	287	297	298	32 898	33 453	33 570
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 216	2 229	2 226	262 217	263 935	263 545
NEUE BUNDESLAENDER							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	452	466	483	92 944	82 384	84 447
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	93	110	113	46 238	38 559	39 067
1030	GASVERSORGUNG	76	90	92	8 344	8 342	8 733
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	120	104	114	17 866	14 959	16 311
1070	WASSERVERSORGUNG	163	162	164	20 496	20 524	20 336
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	66	59	74	16 061	11 359	7 608
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	518	525	557	109 005	93 743	92 055

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) EINSCHL. TAEITIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1991	1992		1991	1992	
		APRIL	MAERZ	APRIL	APRIL	MAERZ	APRIL
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	172 899	161 435	161 454	149 364	151 431	152 968
1010	ELEKTRIZITAETSVORSORGUNG	105 174	97 116	97 142	96 781	97 251	97 252
1030	GASVERSORGUNG	21 294	20 746	20 699	22 819	24 005	24 432
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	16 821	14 805	15 261	9 606	8 945	9 824
1070	WASSERVERSORGUNG	29 610	28 768	28 352	20 158	21 230	21 460
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	26 100	24 818	23 758	22 859	19 994	17 420
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	198 999	186 253	185 212	172 223	171 425	170 388
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBEIT							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	115 505	114 308	114 124	113 814	116 174	115 851
1010	ELEKTRIZITAETSVORSORGUNG	78 172	76 973	76 800	77 545	78 835	78 527
1030	GASVERSORGUNG	16 706	16 744	16 727	19 063	19 665	19 671
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 661	4 731	4 733	3 900	4 060	4 041
1070	WASSERVERSORGUNG	15 966	15 860	15 864	13 306	13 614	13 612
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	19 989	20 405	20 471	12 909	13 048	13 099
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	135 494	134 713	134 595	126 723	129 222	128 950
NEUE BUNDESLAENDER							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	57 394	47 127	47 330	35 550	35 257	37 117
1010	ELEKTRIZITAETSVORSORGUNG	27 002	20 143	20 342	19 236	18 416	18 725
1030	GASVERSORGUNG	4 588	4 002	3 972	3 756	4 340	4 761
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	12 160	10 074	10 528	5 706	4 885	5 783
1070	WASSERVERSORGUNG	13 644	12 908	12 488	6 852	7 616	7 848
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	6 111	4 413	3 287	9 950	6 946	4 321
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	63 505	51 540	50 617	45 500	42 203	41 438

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUEER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

## Deutschland

## 6 Mineralölsteuer

## 6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten \*)

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	Steuer- satz in DM	1991		1992		Januar/ April
			März	April	März	April	
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe							
Petrolkoks 1)	dt	1,50	270 144	570 881	318 600	370 758	1 184 959
Andere Mineralöle 1)	dt	1,50	8 713	6 498	89 041	69 588	366 329
Leichtes Heizöl (Gasöle und ent- sprechende Mineralöle 2)	dt	9,40	—	—	30 580 087	27 621 494	127 465 084
Schweres Heizöl zur Wärme- erzeugung 3)	dt	6,85	31 774 828	31 914 981	-7213	13446	-2 194
Schweres Heizöl zur Strom- erzeugung 4)	dt	3,—	4 005 250	3 568 303	3 675 021	3 707 958	16 218 310
Andere Mineralöle zum ermäßig- ten Steuersatz 5)	dt	5,50	996 674	2 039 886	1 405 304	1 106 905	5 824 770
Flüssiggase 6)	dt	9,40	—	—	194	231	820
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 7)	dt	6,85	—	203	-122	—	1 683
Leicht- und mittelschwere Öle 8)	dt	5,—	—	—	1 663 789	1 556 818	7 452 253
	dt	3,60	1 241 326	1 418 254	-2 265	-232	-3 867
	MWh	3,60	—	—	71 600 740	56 113 161	290 624 295
	MWh	2,60	62 332 566	53 579 356	-94 200	-133 079	-258 395
	hl	3,60	—	—	—	—	—
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)							
Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 9)	hl	82,—	—	—	28 764 888	29 716 229	110 459 504
	hl	60,—	25 897 617	27 217 937	-294	-3 217	-5 107
Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 10)	hl	92,—	—	—	5 579 181	5 736 982	21 980 986
	hl	67,—	8 320 830	8 557 664	-61	816	48
Flugturbinenkraftstoff, leicht 9)	hl	82,—	—	—	-512	254	-3 091
	hl	60,—	2 816	2 586	—	—	101
Flugbenzin 10)	hl	92,—	—	—	17 344	22 720	57 616
	hl	67,—	16 923	23 245	-94	-28	-400
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 11)	hl	82,—	—	—	35 144	32 428	135 146
	hl	60,—	31 572	42 622	371	-333	1 264
Mittelschwere Öle, ohne Flug- kraftstoffe 11)	hl	82,—	—	—	2 335	1 310	23 945
	hl	60,—	4 011	3 884	4	-1	13
Andere Kraftstoffe 12)	hl	82,—	—	—	480	353	1 990
	hl	60,—	97	319	—	22	22
Gasöle und ihnen im Siedeverhal- ten entsprechende Mineralöle 13)	dt	65,30	—	—	18 989 099	19 350 647	70 490 896
	dt	53,25	17 296 404	18 971 949	157	6 101	8 295
Andere Schweröle, Reinigungsex- trakte und andere Mineralöle 13)	dt	65,30	—	—	372 494	328 939	1 429 605
	dt	53,25	339 456	384 040	-963	-2	-6 411
Erdgas, Flüssiggase u.a. gas- förmige Kohlenwasserstoffe 14)	dt	158,70	—	—	430	448	1 336
	dt	115,60	1 341	1 552	—	—	—
Wie vor, nach §8a MinöStG	dt	61,25	51 330	56 216	59 393	57 152	227 120
Wie vor, nach §8a MinöStG	MWh	47,60	—	—	—	—	—
Mineralölanteile mineralöthaltiger Waren, nur Schweröle 15)	dt	65,30	—	—	55 901	40 489	174 459
	dt	53,25	51 979	57 132	29	-30	1 498
Wie vor, nur Leichtöle	hl	82,—	—	—	40	57	113
	hl	60,—	120	22	154	151	531
Wie vor, nur mittelschwere Öle	hl	82,—	—	—	1 697	2 886	5 747
	hl	60,—	142	14	—	—	-4
Kraftstoffe 16), Schmierstoffe 17)	dt	65,30	—	—	32 011	28 200	117 196
	dt	53,25	34 502	32 423	—	—	—
Insgesamt	dt		56 071 947	59 022 318	57 230 987	54 258 910	230 952 141
	hl		34 274 128	35 848 293	34 400 677	35 510 629	132 658 424
	MWh		62 332 566	53 579 356	71 506 540	55 980 082	290 365 900

\*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung

1) Nach §1 Abs.2 Nr.7 MinöStG

7) Nach §8 Abs.2 Nr.3a MinöStG

13) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

2) Nach §8 Abs.2 Nr.1 MinöStG

8) Nach §8 Abs.2 Nr.4 MinöStG

14) Nach §2 Abs.1 Nr.5 MinöStG

3) Nach §8 Abs.2 Nr.2a MinöStG

9) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

15) Nach §§1 Abs.3 und 12 Abs.3 MinöStG

4) Nach §8 Abs.2 Nr.2b MinöStG

10) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

16) Nach § 44 Abs.1 AZO

5) Nach §8 Abs.5 MinöStG

11) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

17) Nach Art.116 ZollbefreiungsVO (EWG) Nr.918/83

6) Nach §8 Abs.2 Nr.3b MinöStG

12) Nach §1 Abs.2 Nr.6, §2 Abs.1 S.2 MinöStG

Deutschland

6 Mineralölsteuer

6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölararten

Art der Mineralöle	Steuersatz in DM je Mengen- einheit	1000 DM				
		1991		1992		Januar/ April
		März	April	März	April	
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Petrolkoks 1)	1,50/dt	405	856	478	556	1 778
Andere Mineralöle 1)	1,50/dt	13	10	134	104	549
Leichtes Heizöl (Gasöle und ent- sprechende Mineralöle) 2)	9,40/dt	—	—	287 453	259 642	1 198 172
	6,85/dt	217 657	218 618	—49	92	—11
Schweres Heizöl zur Wärme- erzeugung 3)	3,—/dt	12 016	10 705	11 025	11 124	48 655
Schweres Heizöl zur Strom- erzeugung 4)	5,50/dt	5 470	11 207	7 729	6 088	31 791
Andere Mineralöle zum ermäßig- ten Steuersatz 5)	9,40/dt	—	—	2	2	8
	6,85/dt	—	1	—4	—	1
Flüssiggase 6)	5,—/dt	—	—	8 319	7 784	37 261
	3,60/dt	4 469	5 106	—8	—1	—14
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 7)	3,60/MWh	—	—	257 763	202 007	1 046 248
	2,60/MWh	162 065	139 306	—245	—346	—672
Leicht- und mittelschwere Öle 8)	3,60/hl	—	—	—	—	—
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 9) 18)	82,—/hl	—	—	2 358 728	2 436 734	9 057 697
	60,—/hl	1 553 837	1 633 135	—18	—183	—297
Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 10)	92,—/hl	—	—	513 285	527 802	2 022 251
	67,—/hl	557 501	573 335	—5	57	5
Flugturbinenkraftstoff, leicht 9)	82,—/hl	—	—	—42	21	—253
	60,—/hl	169	155	—	—	6
Flugbenzin 10)	92,—/hl	—	—	1 596	2 090	5 301
	67,—/hl	1 137	1 558	—6	—2	—27
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 11)	82,—/hl	—	—	2 882	2 659	11 082
	60,—/hl	1 902	2 560	21	—20	71
Mittelschwere Öle, ohne Flug- kraftstoffe 11)	82,—/hl	—	—	191	108	1 963
	60,—/hl	241	233	0	—0	1
Andere Kraftstoffe 12)	82,—/hl	—	—	39	29	163
	60,—/hl	5	19	—	1	1
Gasöle und ihnen im Siedeverhal- ten entspr. Mineralöle 13) 18)	65,30/dt	—	—	1 239 988	1 263 597	4 603 056
	53,25/dt	921 034	1 010 256	8	325	442
Andere Schweröle, Reinigungsex- trakte und andere Mineralöle 13)	65,30/dt	—	—	24 324	21 480	93 353
	53,25/dt	18 076	20 450	—51	—0	—341
Erdgas, Flüssiggase u.a. gas- förmige Kohlenwasserstoffe 14)	158,70/dt	—	—	68	71	212
	115,60/dt	155	179	—	—	—
Wie vor, nach §8a MinöStG	61,25/dt	3 144	3 443	3 638	3 501	13 911
Wie vor, nach §8a MinöStG	47,60/MWh	—	—	—	—	—
Mineralölanteile mineralöhlaltiger Waren, nur Schweröle 15)	65,30/dt	—	—	3 651	2 644	11 392
	53,25/dt	2 768	3 042	2	—2	80
Wie vor, nur Leichtöle	82,—/hl	—	—	3	5	9
	60,—/hl	7	1	14	14	50
Wie vor, nur mittelschwere Öle	82,—/hl	—	—	139	237	471
	60,—/hl	9	1	—	—	—0
Kraftstoffe 16), Schmierstoffe 17)	65,30/dt	—	—	2 090	1 842	7 653
	53,25/dt	1 837	1 726	—	—	—
zusammen	dt	1 187 043	1 285 599	1 588 795	1 578 849	6 047 948
	hl	2 114 808	2 210 997	2 876 828	2 969 553	11 098 495
	MWh	162 065	139 306	257 518	201 661	1 045 576
Insgesamt		3 463 916	3 635 902	4 723 141	4 750 064	18 192 019

- 1) Nach §1 Abs.2 Nr.7 MinöStG  
2) Nach §8 Abs.2 Nr.1 MinöStG  
3) Nach §8 Abs.2 Nr.2a MinöStG  
4) Nach §8 Abs.2 Nr.2b MinöStG  
5) Nach §8 Abs.5 MinöStG  
6) Nach §8 Abs.2 Nr.3b MinöStG  
7) Nach §8 Abs.2 Nr.3a MinöStG

- 8) Nach §8 Abs.2 Nr.4 MinöStG  
9) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG  
10) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG  
11) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG  
12) Nach §1 Abs.2 Nr.6, §2 Abs.1 S.2 MinöStG  
13) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG  
14) Nach §2 Abs.1 Nr.5 MinöStG

- 15) Nach §§1 Abs.3 und 12 Abs.3 MinöStG  
16) Nach § 44 Abs.1 AZO  
17) Nach Art.116 ZollbefreiungsVO (EWG) Nr.918/83  
18) Einschl. Steuersollbeträge für Mischungsanteile  
gem. § 49a MinöStDV

## A n h a n g

### Ausgewählte

#### Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten

##### Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

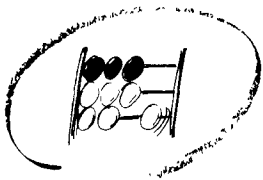
Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

##### Fachserie 14

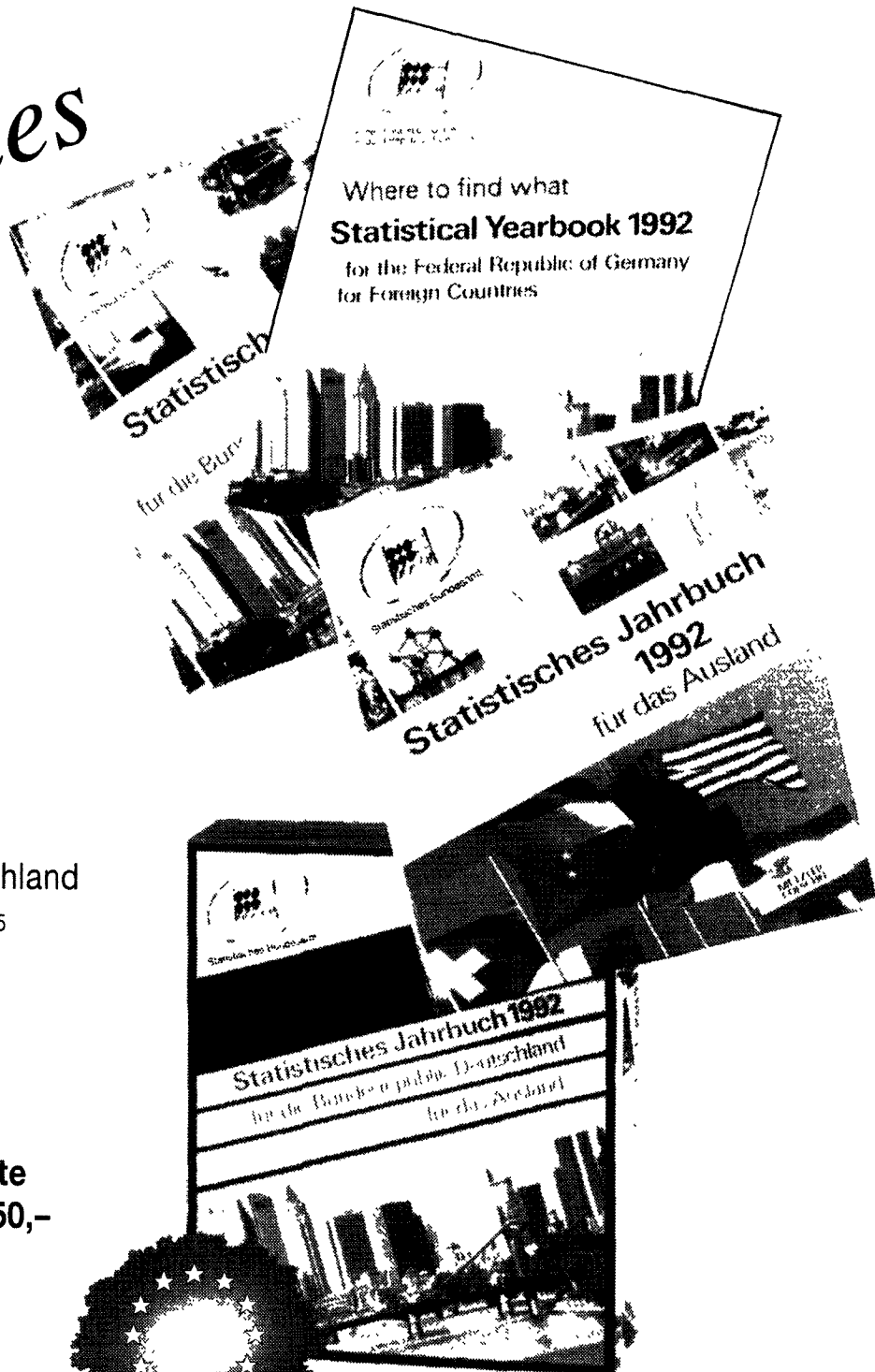
Reihe 9.3 Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. Verlags-KG, Holzwiesenstr. 2, 7408 Kusterdingen, Tel. 07071/33046 oder dem Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 6200 Wiesbaden.



Statistisches Bundesamt

# Statistisches Jahrbuch 1992



## **Statistisches Jahrbuch 1992** für die Bundesrepublik Deutschland

764 Seiten, DM 120,- ISBN 3-8246-0238-5

## **Statistisches Jahrbuch 1992** für das Ausland

376 Seiten, DM 51,- ISBN 3-8246-0239-3

## **Beide Bände in einer Kassette** zum Vorzugspreis von DM 150,-

ISBN 3-8246-0237-7

**METZLER  
POESCHEL**

Bestell-Nr. 1020220-92104